

Termine (Auswahl)

Dienstag, 28. Juli 2026

Mitgliederversammlung der Kreisgruppe München
Programm: Berichte, Entlastung und Neuwahl des Vorstands
Vortrag

Ort: Kultur im Trafo, Nymphenburger Str. 171a
 Siehe Homepage www.bn-muenchen.de

Wichtige Teilnahmebedingungen

Eine **Anmeldung** bei der Referentin oder dem Referenten, ist mit Ausnahme des Bereichs Naturkunde, zwingend erforderlich!
 Nur angemeldete Personen können an Führungen/Exkursionen teilnehmen.
 Die Teilnehmerzahl ist in der Regel auf maximal 24 Personen begrenzt.
TN / Teilnahmegebühren siehe Seite 12!

Führungen im Magdalenenpark

WICHTIG - Gilt für alle Führungen:

Teilnahmegebühren siehe Seite 12

Ort: An der Würm, gegenüber Institutstr. 12

Anmeldung erforderlich: Tool auf unserer Homepage www.bn-muenchen.de



Dienstag, 17. März 2026

Der Magdalenenpark des BUND Naturschutz

Ein Naturjuwel mitten in der Stadt

Im Magdalenenpark kommen Natur und Mensch zur Ruhe. Wir stellen den ehemaligen Ort und seine Konzeption als Zentrum der Biodiversität vor.

Dauer: 1 ½ Stunden - **Treff:** 15:30 Uhr - **Führung:** Martin Hänsel



Samstag, 11. April 2026, Samstag, 23. Mai 2026

Sonntag, 14. Juni 2026

Magdalenenpark des BUND Naturschutz, Pasing

Rundgang durch den Magdalenenpark und den alten Klostergarten

Vor gut einem Jahr öffnete der Magdalenenpark des BUND Naturschutz seine Pforten für die Öffentlichkeit. Sie erfahren, wie wir den Reichtum an Pflanzen und Tieren auf dem ehemaligen Gelände der Englischen Fräulein bewahren und zu mehreren versuchen und erhalten Einblicke in unsere kleine Wildstaudengärtnerei. - **Dauer:** jeweils 1 Stunde

Treff: 15:00 Uhr am 11.4., 16:00 Uhr am 23.5. und 14.6.2026

Führung: Katrin Heininger - stellv. Vorsitzende BN Ortsgruppe München-West



Dienstag, 21. April 2026

Frühlingserwachen im Magdalenenpark des BUND Naturschutz

Zum Start ins Frühjahr stellen wir die unterschiedlichen Lebensräume im Park und ihre Bewohner vor.

Dauer: 1 ½ Stunden - **Treff:** 16:00 Uhr - **Führung:** Martin Hänsel



Dienstag, 19. Mai 2026 und Dienstag, 23. Juni 2026

Vielfalt auch in kleinen Gärten

Tipps und Anregungen - Auch kleine Gärten können wunderbare Lebensräume sein. Wir zeigen, wie das gelingen kann.

Dauer: 1 ½ Stunden - **Treff:** 16:00 Uhr - **Führung:** Martin Hänsel



Montag, 29. Juni 2026

Wildbienen Exkursion im Magdalenenpark

Einführung in Artenvielfalt, Erkennungsmerkmale, Lebensweise und Fördermöglichkeiten von Wildbienen

Welche Wildbienen-Arten kommen im Magdalenenpark vor? Woran kann man sie erkennen? Welche Lebensräume und Strukturen benötigen sie und wie kann man Wildbienen fördern? Gemeinsam gehen wir auf Wildbienen-Erkundung im Magdalenenpark.

Dauer: 2 Stunden - **Treff:** 14:00 Uhr - **Führung:** Julie Weissmann



Sonntag, 24. Mai 2026

Kräuterführung im Magdalenenpark des BUND Naturschutz, Pasing

Wildkräuterpower im Frühling

Wir sehen uns essbare Kräuter an und werden eine Kleinigkeit zubereiten.

Dauer: 2 Stunden

Treff: 15:00 Uhr, An der Würm, gegenüber Institutstr. 12

Führung: Martina Scholz (Kräuterpädagogin) - **Anmeldung:** Per E-Mail an: matzi.scholz@gmail.com, bei Fragen Email oder 0176 80 12 43 16

Umwelt aktuell

Umweltpolitik, Technik und Umwelt, Umweltbewusst im Alltag

(halb-)tägige Exkursionen, Vorträge

Münchener Stadtplanungs-Perspektive: mehr GRAU, weniger grün!

Zu Beginn der Spaziergang-Reihe „München wird immer schöner - zugebaut?“ im Jahr 2006 hatte jeder in München lebende Menschen 25 qm öffentliche Grünfläche zur Verfügung. Im bundesweiten Großstädten-Vergleich belegte München damit ohnehin schon die Schlusslicht-Position. Für die Münchener Neubau-Quartiere wurde damals noch ein Grünflächen-Freiraum von 32 qm je Mensch gefordert, seit 2017 wurde diese Zielgröße jedoch auf 15 qm bis 20 qm reduziert. Während wir im Jahr 2006 in München 1,3 Mio. Menschen waren, sind wir heute ca. 1,6 Mio. und für jeden von uns stehen aktuell nur noch 21 qm öffentliche Grünfläche zur Verfügung. Das Stadtgebiet bleibt mit 310 qkm unverändert klein und durch den fortgesetzten Siedlungsbau verschwinden täglich 1.500 qm lebendiger Boden unter Beton und Asphalt. Die noch freien Flächen sind wertvoller denn je und dadurch stark umkämpft: Hier verwurzelte Bauträger, auswärtige Bau-Investoren und mitunter auch Spekulanten, womit dann das große München-Thema „Bauen, bauen, bauen!“ für die kommenden Spaziergänge (Info-Reihe) gesetzt ist.

Dauer: jeweils ca. 3 - 4 Stunden - **Referent:** Herbert Gerhard Schön

Anmeldung: h.g.schoen@wichtbaamschui.de oder 0176/58589297



Sonntag, 25. Januar 2026 – Großmarkthalle oder Sendling 2.0 (?)

Anfang September 2025 hat die Grünwalder Büschl-Gruppe den mehrjährigen Planungs-Prozess für eine neue Münchener Großmarkthalle durch ihren Ausstieg als Projekt-Träger vorläufig beendet. Die Münchener Stadtpolitik und Stadtverwaltung müssen nun die Entscheidung für die Zukunft dieser 26 ha großen innerstädtischen Fläche nahe der Isar beherzt annehmen / übernehmen, denn der scheinbar bequeme Weg „Privater Investor“ hat sich als nicht gangbar erwiesen. Können hier jetzt 5.000 oder mehr Wohnungen zusammen mit neuen Grünflächen für ein größeres Sendling entstehen? - **Treff:** 14:00 Uhr U-Bahnhof Brudermühlstraße, an der Oberfläche auf dem Resi-Huber-Platz



Sonntag, 22. Februar 2026 – Parkviertel Giesing

Auf dem vormaligen Agfa-Gelände in Giesing hat die Büschl Unternehmensgruppe die Herstellung von „Grünwalder Betongold“ erfolgreich abgeschlossen: 2004 wurde die 11,5 ha große Industriebrache gekauft, 1.100 Wohnungen für mehr als 2.000 Menschen zusammen mit 1.200 Büro-Arbeitsplätzen gebaut und für die 2,3 ha kleine, zentrale Grünfläche konnte im benachbarten Weißenseepark (8,2 ha) durch eine Aufwertungs-Maßnahme das tatsächliche Grünflächen-Defizit „ausgeglichen“ werden. - **Treff:** 14:00 Uhr U-Bahnhof Silberhornstraße (U2/U7/U8), an der Oberfläche vor dem Postamt am Tegernseer Platz



Sonntag, 22. März 2026 – Osram-Gelände (historisch) =>

„Living Isar“ (hochwertig)

Wie die anfänglich kritische Bürgerbeteiligung aus der Nachbarschaft erfolgreich weichgespült und trocken gemangelt werden konnte, hat die Büschl-Gruppe auf dem vormaligen Osram-Gelände in Giesing zwischen 2014 und 2022 unter Beweis gestellt. Vor allem, deshalb taugt diese städtebauliche Transformation jedenfalls weiterhin als Lehrstück für aufmerksame Bürger*innen. - **Treff:** 14:00 Uhr U-Bahnhof Silberhornstraße (U2/U7/U8), an der Oberfläche unter der Candidbrücke / Brückengalerie



Sonntag, 26. April 2026 – PaketPost-Areal

In Stichworten: die Büschl Unternehmensgruppe mit „Grünwalder Betongold“, Gewerbegebiet 8,7 ha mit der alten Paketposthalle, geplant sind 1.180 Wohnungen mit zwei Hochhäusern und dichten Blöcken drumherum - auch für 3.050 Arbeitsplätze. Eine dreigeschossige Tiefgarage unter allen Gebäuden, neue Keller-Etagen unter der denkmalgeschützten Halle und eine Mini-Parklandschaft als Restflächen-Verwertung. - **Treff:** 14:00 Uhr S-Bhf. Hirschgarten/Bahnsteigmitte

**Sonntag, 24. Mai 2026 – Grüner Eggarten oder grauer Eggarten?**

Die historische Gartensiedlung Eggarten in der Lerchenau hätte als 21 ha großes Gewerbegebiet von der LH München günstig erworben werden können; die Stadtverwaltung verpasste aber vor 20 Jahren diese Chance und der Stadtrat wurde darüber auch erst verspätet informiert. Stattdessen forcierte die Investoren-Gemeinschaft CA Immo AG und Büschl-Gruppe die Planung für ein „Innovatives Stadtquartier“ mit 1.850 Neubauwohnungen, wobei die plakativen Projektionen nicht mit der Farbe Grün geziert. In der harten Wirklichkeit der Großbaustellen auf engem Raum werden jedoch nicht sehr viele Bäume überleben. Die wesentliche Spaziergang-Frage lautet daher: Wer bestimmt denn eigentlich in München die Stadtentwicklungs-Politik wirklich?

Treff: 14:00 Uhr Bushaltestelle Lassallestraße, Linie 60 Ri Dessauerstraße

**Sonntag, 21. Juni 2026 – Prinz-Eugen-Park**

Die vormalige Prinz-Eugen-Kaserne in Oberföhring ist mit einer Fläche von 30 ha der ideale Vergleichs-Ort für die ökologisch zweifelhafte Planung der Eggarten-Siedlung im Münchner Norden. Für die 1.800 Wohnungen im Prinz-Eugen-Park wurde während der Bautätigkeiten der vorhandene Bestand der Großbäume um etwa 1/3 reduziert. Die Nachpflanzungen auf den freien Flächen der Baustellen-Logistik kommen sehr unterschiedlich mit dem Klimawandel-Stress zurecht, was zeigt, wie elementar wichtig der Erhalt des vorhandenen Baumbestands mit ausreichendem Flächenschutz in einem Neubauquartier ist.

Treff: 14:00 Uhr Trambahn-Haltestelle Prinz-Eugen-Park / Linien 16 und 37

Naturkunde & Naturerfahrung

Naturerfahrung für Erwachsene und Kinder,
(halb-)tägige Exkursionen, Vorträge

**Dienstag, 6. Januar 2026 – Natur in der Stadt: Winter**

Naturbeobachtungen im Winter sind auch mitten in einer Großstadt wie München möglich. Viele Vögel ziehen besonders im Winter in die Stadt, zur Futter- aber auch zur Partnersuche für den nächsten Sommer. Es ist auch nicht schwierig, die laublosen Bäume und Sträucher im Winter an ihrer Silhouette, ihren Knospen und ihrer Rinde zu erkennen. Dazu wollen wir durch den Englischen Garten wandern. (Bitte warm anziehen!) - Dauer: 2 bis 3 Stunden

Treff: 11:00 Uhr, südl. Engl. Garten, Eingang Veterinärstraße beim Milchhäusl

Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin)

Bei Fragen / Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

**Sonntag, 15. Februar 2026 – Inforeihe Vögel und Natur****Einstimmung auf den Vogelstimmen-Frühling**

Kleiner Sonntag-Nachmittags-Spaziergang zum Wiederholen und Einprägen der ersten Vogelgesänge. Bei passendem Wetter anschließend Vogelnestersammlung. - Dauer: 2 Stunden ohne Nester, 3 Stunden mit Nestern

Treff: 13:00 Uhr, Hirschgarten, Eingang Steubenplatz

Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin)

Bei Fragen / Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

**Samstag, 21. Februar 2026 – Inforeihe Vögel und Natur****Vogelstimmen im Frühling (1)**

Mit der Wintersonnwenden beginnen unsere einheimischen Vögel, die den Winter über hiergeblieben sind, wieder zu singen. Jetzt ist eine gute Zeit, sich die Vogelstimmen wieder neu einzuprägen oder zu erlernen, denn die Zugvögel sind noch nicht zurück, so dass das Vogelstimmenrepertoire noch überschaubar ist.

Dauer: ca. 3 Stunden - Treff: 10:00 Uhr, Nymphenburger Schlosspark, Kasse an der Schlosstreppe direkt am Schloss - Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin)

Bei Fragen / Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungen

Kreisgruppe aktiv

Magdalenenpark	2	Arbeitskreise	10
Umwelt aktuell	2	Kontaktstellen	11
Naturkunde	3	Jugend- & Kindergruppen	11
Kurse / Exkursionen	4	Ortsgruppen	11
Vorträge	9	Stadtteilgruppen	12
Studienfahrten	9	Teilnahmebedingungen	12
Büro	12	Impressum	5

**Sonntag, 8. März 2026 – Inforeihe Vögel und Natur****Vogelstimmen im Frühling (2)**

Bereits mit der Wintersonnwenden beginnen unsere einheimischen Vögel, die den Winter über hiergeblieben sind, wieder zu singen. Es ist eine gute Zeit, sich die Vogelstimmen neu einzuprägen oder zu erlernen. Die Zugvögel sind noch nicht zurück, so dass das Vogelstimmenrepertoire noch überschaubar ist.

Dauer: 3 Stunden - Treff: 11:00 Uhr, Neuer Südfriedhof, Hockäckerstraße, Bus 139, Haltestelle Neuer Südfriedhof West - Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin)

Bei Fragen / Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

**Samstag, 21. März 2026 – Inforeihe Gänse: Gans schön launisch**

Für Graugänse und Graureiher ist die Brutzeit in vollem Gange; viele weitere Wasservögel streiten um die Brutplätze im Park. Wir beobachten das Revier- und Paarungsverhalten einzelner Wasservögel und entdecken mit Glück sogar Silberreiher oder einen Heiligen Ibis.

Sofern vorhanden bitte Fernglas mitbringen. - Dauer: 2 Stunden

Treff: 11:00 Uhr, Schloss Nymphenburg, vor dem Hauptschloss

Führung: Dr. Silke Sorge (Diplom-Biologin)

Anmeldung: 089/30600618 oder info@gaeusewelt.de

**Mittwoch, 29. April 2026 – Inforeihe Vögel und Natur****Natur in der Stadt: Vögel im Frühling**

In einer lauten Großstadt wie München sind es besonders die Friedhöfe, in denen in Ruhe den Vogelstimmen gelauscht werden kann. Ende April sind viele Zugvögel schon wieder aus ihren Winterquartieren zurück. So werden wir an diesem Abend durch den Westfriedhof wandern, um die „Rückkehrer“ zu entdecken und den einen oder anderen auch singen zu hören.

Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden - Treff: 17:00 Uhr, U-Bahnstation / Trambahnhaltestelle Westfriedhof, Ecke Orpheus- / Baldurstraße

Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin)

Bei Fragen / Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

**Donnerstag, 7. Mai 2026 – Inforeihe Vögel und Natur****Was wäre ein Frühling ohne Vogelgesang?**

Mit der Wärme des Frühlings kommen auch die Zugvögel aus dem Süden zurück. Jetzt ist die beste Möglichkeit, sie zu beobachten und ihren Gesängen und Rufen zuzuhören. Auch frische Frühlingskräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten werden erklärt. - Dauer: 3 Stunden

Treff: 18:00 Uhr, Englischer Garten, Eingang Mandlstraße / Seestraße

Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin)

Bei Fragen / Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

**Donnerstag, 14. Mai 2026 – Inforeihe Gänse: Gans ohne Flugschein**

Der Kleinhesseloher See ist ein überregional bedeutsames Mausergesieb für Graugänse. Außerdem brüten im Englischen Garten Grau- und Streifengänse. Wir schauen uns die Federn und die Mausergäste genauer an und besuchen die Streifengansfamilien am Japanischen Teehaus. Sofern vorhanden bitte Fernglas mitbringen. - Dauer: 2 1/2 Stunden - Treff: 11:00 Uhr, am Englischen Garten, beim Löwen vor der Katholischen Akademie, Gunezrainerstr. Ecke Mandlstraße - Führung: Dr. Silke Sorge (Diplom-Biologin)

Anmeldung: 089/30600618 oder info@gaeusewelt.de

**Samstag, 20. Juni 2026 – Wanderung durch den beginnenden Sommer**

Die Zeit um die Sommer-Sonnwende ist die Zeit der Fülle in der Tier- und Pflanzenwelt - eine Zeit, in der es viel zu beobachten gibt.

Dauer: ca. 3 Stunden - Treff: 9:00 Uhr, Nymphenburger Schlosspark, bei der Kasse an der Schlosstreppe direkt am Schloss

Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin)

Bei Fragen / Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungen

Kreisgruppe aktiv

Magdalenenpark	2	Arbeitskreise	10
Umwelt aktuell	2	Kontaktstellen	11
Naturkunde	3	Jugend- & Kindergruppen	11
Kurse / Exkursionen	4	Ortsgruppen	11
Vorträge	9	Stadtteilgruppen	12
Studienfahrten	9	Teilnahmebedingungen	12
Büro	12	Impressum	5

**Donnerstag, 25. Juni 2026 – Inforeihe Baum und Mensch****Bäume: Tatsachen – Mythen – Märchen – Fakten**

Bäume sind zu allen Jahreszeiten faszinierende Geschöpfe, über die man eigentlich immer zu wenig weiß. Heutzutage werden die Bäume oft ausschließlich nach ihrer Nützlichkeit beurteilt, wie zum Beispiel Holzertrag oder Reinigungskapazität der Luft. Aber das war nicht immer so. Früher waren die Bäume mythische und spirituelle Orte. Bis heute hat sich vieles davon in Märchen und Geschichten erhalten. Diese Führung soll eine Mischung aus allem sein - aus Tatsachen und Mythen. Dauer: ca. 3 Stunden

Treff: 17.00 Uhr, Scheidplatz, Voelkerndorffstraße, (U2/3-Bahn-Ausgang (F) Luitpoldpark, Belgradstr. bzw. Willi-Graf-Gymnasium)

Führung: Dr. Eva Schneider (Tierärztin) - Anmeldung: Tel. 089/271 90 52

Kurse



Mittwoch, 4. März 2026 – Einfach gut backen!

Ofenfrisch, duftend und selbstgemacht: In diesem Kurs backen wir gemeinsam verschiedene Brote aus einfachen Teigen – z. B. Körnerbrot, Kürbisbrot, Knäckebrot aber auch selbstgemachte Brezn, Maisbrot oder Hefezopf. Ganz ohne Sauerteig, dafür mit vielen Tipps für zuhause. Anschließend probieren wir gemeinsam alle Backkreationen. Brotbacken leicht gemacht – mit viel Genuss!



Donnerstag, 7. Mai 2026 – Frühlingskräuterküche

Welche Kräuter kann ich ernten? Was muss ich beim Sammeln von Wildkräutern in der Natur beachten? Wie lagere und verarbeite ich frische Kräuter am besten? Diesen und weiteren Fragen gehen wir praxisnah in unserem Kochkurs nach, bei dem wir den ein oder anderen Leckerbissen zubereiten und gemeinsam verzehren.

Gilt für beide Kurse:

Ort: Haus der Kost im Munich Urban Colab, Freddie-Mercury-Straße 5

80795 München - **Beginn:** 17:30 Uhr - **Dauer:** 3 Stunden

Kosten: TN-Gebühr inkl. Materialgeld: 25 € Mitglieder / 30 € Nichtmitglieder

Referentin: Susanne Kiehl, Anna Becker - Projektstelle Ökologisch Essen

Anmeldung: bio@bn-muenchen.de, maximal 12 Teilnehmer*innen

Exkursionen

Eintägige Exkursionen,
Studienfahrten,
Kultur,
Brauchtum ...

**Verstreue nicht Papier
und auch nicht Speise-
reste; denn die Natur
liebt nie und nirgends
solche Gäste!**

Hinweis "Bergausrüstung" bedeutet:
hohe Bergstiefel, Notproviant, (Teleskop-)Stöcke, Regen- und Kälteschutz!

Aufgrund der eingeschränkten Verfügbarkeit von Gaststättenbewirtun-
gen bitten wir vorsorglich Brotzeit und Getränke als Notreserve mitzunehmen.

Achtung: Das Einsteigen in die Züge ist **nur noch mit Fahrkarte** möglich!

Bitte kommen Sie wegen des **Fahrkartankaufs** rechtzeitig zum
Treffpunkt! Die im Programm genannten Zeiten sind verbindlich.
Wanderführer*innen sind nicht verpflichtet, für zu spät erschienene
Teilnehmer*innen Fahrkarten zu organisieren!

Eigene Fahrkarten / Deutschlandticket,
bei Anmeldung bitte **Wanderführer*in** mitteilen.

Preise / Kosten: zusätzlich zur Teilnahmegebühr (s. S. 12)



Samstag, 3. Januar 2026 / Wanderung im Schwäbischen

Krippenparadies – Hauskrippen und Barockkrippen in Mittelschwaben

Unsere Exkursion führt von Neuburg an der Kammel nach Langenhaslach im Haselbachtal, wo wir 3 Krippen in Privathäusern besichtigen. Danach wandern wir über einen Höhenrücken nach Edelstetten zur Mittagseinkehr im Landgasthof Bischof. Am Nachmittag erklärt uns der Vorsitzende des örtlichen Krippenvereins die herrliche Barockkrippe in der Schlosskirche von Edelstetten. Über einen weiteren Höhenrücken führt die Wanderung zurück ins Kammeltal zum Bahnhof Neuburg. **Bitte nehmen Sie Hausschuhe oder dicke Socken mit, wenn wir in die Privathäuser gehen.** - **Gehzeit:** 3 Stunden, 12 km

Treff bis spätestens: 8:10 Uhr München Hbf., Gleis 30

Abfahrt: 8:20 Uhr RE 72 RI Memmingen. In Mindelheim Umstieg RI Günzburg

Rückkehr: 19:42 Uhr Mü Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. DB-Ticket (Deutschlandticket o. Bayernticket), Spenden für die Krippenbesitzer und Krippenverein

Führung: Anton Eberhardt - **Anmeldung:** bis spätestens 1.1.2026 möglichst per E-Mail eberhardt-anton@t-online.de, im Ausnahmefall Tel. 0173 / 3818411 (deutlich Name und Tel.-Nr. auf Mailbox sprechen).



Samstag, 10. Januar 2026 / Bruckmühl, Schloss Maxhofen,

Schöne Aussicht Kleinhöhenrain – Von der Benediktenwand bis zum Hochstaufen, das Bergpanorama von Kleinhöhenrain

Von Bruckmühl (512m) über Griesberg zum Schloss Maxhofen. Auf einem Kreuzweg nach Kleinhöhenrain (590m) zur Schönen Aussicht (Mittagseinkehr) mit Panoramablick. Zurück zunächst auf dem Hinweg, dann über Kirchdorf

(507m) nach Bruckmühl - **Gehzeit:** 3 1/2 Std., 11 km, moderates Tempo, 100 Hm, leicht, Wander- und Spazierwege, Nebenstraßen, Wanderausrüstung, ggf. Gleitschutz, (siehe Hinweis). **Wanderung findet bei jeder Witterung statt!**

Treff bis spätestens: 8:30 bis 8:45 Uhr Mü Hbf., BOB-Schalter vor Gleis 30

Abfahrt: 9:02 Uhr BRB bis Holzkirchen dort nach Rosenheim bis Westerham

Rückkehr: 17:00 Uhr München Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland- oder anteilig Guten-Tag-Ticket der BRB)

Führung: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/3500596 nur Donnerstag 8.1. 19 - 20:30 Uhr



Sonntag, 11. Januar 2026

Von Teisendorf zum Kloster Höglwörth bei Anger in Bayern

Winterliche Wanderung im Rupertiwinkel zum Höglwörther See

Das Kloster Höglwörth im Rupertiwinkel liegt auf einer Halbinsel, die in den See ragt. Das Kloster, ein ehemaliges Chorherren-Stift (Rokokokirche) ist eine der schönsten Sehenswürdigkeiten Bayerns. Vom Bf. Teisendorf Richtung Sankt Georgen. Wald- und Wiesenwege in dieser schönen hügeligen Landschaft, den Höglwörther Weg hinab gehen zum Klosterwirt (Einkehr), Umrundung des Sees und Rückweg über das Ramsauer Tal und die Bruder-Klaus-Kapelle. Durch Moorlandschaft, Wald und entlang des Ramsauer Baches erreichen wir wieder Teisendorf. - **Gehzeit:** ca. 13 km, ca. 3 - 4 Stunden, max. 150 Hm, moderates Tempo, Ausrüstung: Stöcke, festes Schuhwerk, Einkehr im Klostergästehäusle

Treff bis spätestens: 8:30 Uhr Mü Hbf., Gleis 9 - **Abfahrt:** 8:56 Uhr RI Salzburg, Ankunft Teisendorf ca. 10:30 Uhr - **Rückkehr:** voraussichtlich 18:30 Uhr Mü Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket)

Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Sonntag, 18. Januar 2026

Der wachsende Fels von Usterling – Entstehung von Kalktuff

Von Bahnhof Landau wandern wir zur Isar und an ihr entlang zu einer Wasserförderanlage (Widder), die ohne Strom auskommt und zum wachsenden Felsen von Usterling mit Erklärung dieses Phänomens. Zurück südlich der Isar nach Landau. - **Gehzeit:** 14 km, 3,5 Stunden, flach, normales Gehtempo

Treff bis spätestens: 8:10 Uhr Mü Hbf., Gleis 24

Abfahrt: 8:24 Uhr mit RE3 Richtung Passau bis Landau

Rückkehr: ca. 17:50 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Deutschland-Ticket

Führung: Günther Kort - **Anmeldung:** Telefon 0179/6709237



Sonntag, 25. Januar 2026

Salzburg – einzigartig bezüglich Landschaft, Architektur, Kunst und Kultur sowie seiner Tradition / Auf den Spuren von Stefan Zweig (von 1917-1937 Eigentümer des Paschinger Schlössls – UNESCO Welterbe)

Start ist am Bahnhof Salzburg. Wir wandern zum Kapuzinerberg und ersteigen die 261 Stufen der denkmalgeschützten Imbergsteige in der rechtsufrigen Altstadt. Oben bestaunen wir den traumhaften Ausblick auf Salzburg. Auf dem Stefan-Zweig-Weg geht es hinab zum ehemaligen Wohnsitz von Stefan Zweig. **Gehzeit:** ca. 10 km, ca. 3 - 4 Std., max. 210 Hm, moderates Tempo, Ausrüstung: Stöcke, festes Schuhwerk, Einkehr im ältesten Restaurant „Zum Stern“

Treff bis spätestens: 8:10 Uhr München Hbf., Gleis 9

Abfahrt: 8:40 Uhr nach Salzburg - **Rückkehr:** ca. 19:15 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket)

Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Sonntag, 1. Februar 2026

Wanderung von Königsdorf nach Bad Tölz – Winter im Voralpenland

Von Königsdorf wandern wir leicht hügelig nach Grafing und Kreut, anschließend durchs Rothenrainer Moos und über Wolfsöd nach Fischbach zur Einkehr. Danach gehen wir hinunter zum Isarstausee und am Isar Ufer entlang nach Bad Tölz. - **Gehzeit:** 14 km, 3,5 Stunden, flach, normales Gehtempo

Treff bis spätestens: 9:05 Uhr München Hbf., Gleis 36

Abfahrt: 9:14 Uhr mit S7 bis Wolfratshausen, weiter mit Bus bis Königsdorf

Rückkehr: ca. 17:50 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Deutschland- oder MVV-Ticket

Führung: Günther Kort - **Anmeldung:** Telefon 0179/6709237



Sonntag, 8. Februar 2026

Regensburg Stadtführung Teil 2 mit der beliebten Stadtführerin

Regensburg ist die besterhaltene mittelalterliche Großstadt Deutschlands. Die Altstadt wurde im Weltkrieg von Bomben verschont. Die Wahrzeichen sind die Steinerne Brücke aus dem 12. Jahrhundert und der Gotische Dom aus dem 13. Jahrhundert mit seinen Zwillingstürmen. Der Fernhandel auf der Donau brachte der Stadt sehr großen Reichtum. Nach der Stadtrundfahrt wandern wir hoch zum Donauhöhenweg und besichtigen die Dreifaltigkeitskirche. Hier haben wir einen grandiosen Ausblick auf die Donau. - **Gehzeit:** 8 km, ca. 2 - 3 Stunden,

150 Hm, moderates Tempo, leichtes und entspanntes Wandern, Einkehr am Ende der Tour in dem traditionellen Gasthaus „Dicker Mann“, festes Schuhwerk
Treff bis spätestens: 8:10 Uhr München Hbf., Reisezentrum
Abfahrt: 8:44 Uhr nach Regensburg, Ankunft 10:06 Uhr
Rückkehr: ca. 19:15 Uhr München Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket) und anteilig Stadtführung
Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Sonntag, 22. Februar 2026 – Donauwörth an der Wörnitz

Ein Tag in Donauwörth mit Stadtführung und Käthe-Kruse-Museum

Die Zwei-Flüsse-Stadt hat mit ihrer prachtvollen Reichsstraße einen der schönsten Straßenzüge Süddeutschlands. Uns erwarten die Altstadtinsel Ried, die historischen Kunstschatze der Donauwörther Kirchen und das Käthe-Kruse-Museum. Überall hängen bunte Blumenkugeln als Vorboten des Frühlings, aber auch als Hinweis auf die „Bayerische Landesgartenschau 2028“. Nach der Stadtführung Einkehr in dem traditionellen Gasthof „Zum Goldenen Hirsch“. Anschließend umrunden wir noch ca. 50 Minuten lang die Altstadt.

Gehzeit: ca. 7 - 9 km, max. 5 Stunden, 150 Hm, leichtes Tempo

Treff bis spätestens: 9:00 Uhr München Hbf., Gleis 17

Abfahrt: 9:35 Uhr, Ankunft 10:56 Uhr - **Rückkehr:** ca. 18:00 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket), 2 € Museum, anteilig Stadtführung - **Führung:** Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Mittwoch, 25. Februar 2026

Gmund – Seeglas – Tegernseer Höhenweg – Lärchenwaldrundweg

Alles Wichtige rund um den Tegernsee

Von Gmund nach Seeglas. Über den Tegernseer Höhenweg nach Tegernsee (Einkehr „Bräustüberl“), weiter über den Lärchenwaldrundweg zum Parapluie und über den Leebberg-Höhenweg nach Tegernsee-Schwaighof.

Gehzeit: 4 Stunden, 16 km, moderates Tempo, 330 Hm, mittel, Wander- und Spazierwege, Gmund/Tegernsee (Ort 740m), Tegernseer Höhenweg (920m), Nebenstraßen, Wanderausrüstung, ggf. Gleitschutz bei Schneeglätte. **Verkürzte Wanderung:** nur bis Tegernsee

Treff bis spätestens: 8:40 bis 9:05 Uhr Mü Hbf., BOB-Schalter vor Gleis 30

Abfahrt: 9:26 Uhr nach Tegernsee - **Rückkehr:** 18:00 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland- oder Bayern-Ticket anteilig)

Führung: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/3500596 nur Montag 23.2. 19 - 20:30 Uhr



Samstag, 28. Februar 2026

Bernauer Runde: Bernauer Filzen, Farbing, Kraimoos, Reitham

Keltischer Böhlenweg Bernau

Von Bernau (544m) auf dem Keltischer Böhlenweg über Farbing nach Bernau (Einkehr zum Mittagessen). Weiter über Kraimoos, Aussichtspunkt Chiemsee (600m), die Mariengrotte und Reitham (600m) neuerlich nach Bernau.

Gehzeit: 4 Stunden, 15 km, moderates Tempo, 130 Hm, leicht, Wander- und Spazierwege, Wanderausrüstung, ggf. Gleitschutz bei Schneeglätte.

Wanderung findet bei jeder Witterung statt!

Treff bis spätestens: 8:10 bis 8:30 Uhr München Hbf., Reisezentrum Ausgang Bayerstr. - **Abfahrt:** 8:56 Uhr nach Salzburg bis Bernau

Rückkehr: 18:05 Uhr München Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland- oder anteilig Guten-Tag-Ticket der BRB)

Führung: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/3500596 nur Donnerstag 26.2. 19 - 20:30 Uhr



Sonntag, 1. März 2026

Herrsching – Weßling / Formung der Landschaft durch die letzte Eiszeit

Zuerst wandern wir leicht ansteigend hinauf nach Widdersberg und weiter zum Schloss Seefeld. Auf Ortsstraßen gehen wir durch Seefeld bis zur Kirche und dem Gasthaus Ruf in Unteraltling, hier Einkehr möglich, danach weiter über Gut Delling nach Weßling. **Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt!**

Gehzeit: 4 Stunden, 15 km, leichte Wege

Treff bis 9:55 Uhr in Herrsching, S-Bahnhof (Abfahrt S8 am Hbf. um 9:03 Uhr)

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr München Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Deutschland-Ticket oder anteilig MVV-Ticket / Gruppenfahrtkarte

Führung: Günther Kort - **Anmeldung:** Telefon 0179/6709237



Sonntag, 8. März 2026

Shinrin Yoku / Waldbaden – Grafing bei München

Eintauchen in die Atmosphäre des Waldes beim japanischen Konzept des Shinrin Yoku. Shinrin Yoku, die japanische Praxis des „Waldbadens“, ist eine bewusste und achtsame Methode, um sprachwörtlich in die Atmosphäre des Waldes einzutauchen. Durch ausgewählte Übungen im Wald entsteht ein Kontakt zur Natur, der uns erdet u. gleichzeitig belebt. Zahlreiche Studien belegen auch die gesundheitlichen Vorteile dieses Konzepts. Shinrin Yoku

erinnert uns daran, dass wir Teil der Natur sind. - **Gehzeit:** ca. 4 km, ca. 4 Stunden, sehr niedriges Tempo, einfaches Gelände, Selbstverpflegung, wetterfeste Kleidung nach Zwiebelprinzip, Sitzunterlage.

Bei jedem Wetter, außer Unwetter und Sturm, Ersatztermin am 22.03.26!

Treff bis spätestens: 8:30 Uhr Mü **Ostbahnhof** am Gleis 1 - **Abfahrt:** 8:52 Uhr mit RB54 Richtung Kufstein bis Grafing Bahnhof, Umstieg in RB48 Ri Wasserburg (Inne) bis Grafing Stadt - **Rückkehr:** ab ca. 14 Uhr München **Ostbahnhof**

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnhof (Deutschland-Ticket o. MVV-Tagesticket)

Führung: Tobias Lerzer - **Anmeldung:** bis 26.02.26 möglichst per Email für weitere Informationen kurz davor unter: tobias@ein-fach-sein.net oder im Ausnahmefall unter 0162/2440128 am Donnerstag 05.03. 18 - 20 Uhr



Sonntag, 8. März 2026

Ostersee – Einfluss der Eiszeit auf die Voralpenlandschaft

Um Bahnhof Seeshaupt gehen wir zunächst an mehreren kleinen Seen entlang zum großen Ostersee. Mit schönen Ausblicken geht es weiter über die blaue Gumpe, einer größeren Quelle, zur Einkehr nach Ifeldorf. Danach weiter zum Fohnsee und an mehreren kleinen Seen entlang nach Ifeldorf.

Wanderung findet bei jedem Wetter statt!

Gehzeit: 15 km, 4 Stunden, flach, normales Gehtempo

Treff bis spätestens: 9:40 Uhr Mü Hbf., Abfahrtsbahnsteig

Abfahrt: 9:59 Uhr mit RB Richtung Kochel bis Ifeldorf

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr München Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Deutschland-Ticket oder anteilig MVV-Ticket / Gruppenfahrtkarte

Führung: Günther Kort - **Anmeldung:** Telefon 0179/6709237



Sonntag, 15. März 2026

Von Oberstdorf zum Freibergsee (Hochgebirgssee) / Die Stillach-Breitach-Trettach vereinen sich zwischen Oberstdorf & Fischen zum Illerursprung

Wir wandern über Wiesen- und Feldwege von Oberstdorf entlang der Stillach zum Freibergsee. Die maximale Tiefe des 18 ha großen Sees beträgt 25 m. Im Süden des Sees befindet sich die Heini-Klopfer-Skiflugschanze. Sie ist zurzeit die viertgrößte Skiflugschanze der Welt. Wir umrunden mit Blick auf die Flugschanze den See. - **Gehzeit:** ca. 12 km, 4 - 5 Stunden, ca. 150 Hm, leichtes moderates Tempo, Einkehr in Oberstdorf, festes Schuhwerk und Stöcke

Treff bis spätestens: 7:30 Uhr BRB Schalter München Hbf., Gleis 27

Abfahrt: 8:20 Uhr Zugteil Richtung Oberstdorf

Rückkehr: Abfahrt ca. 16:25 Uhr in Oberstdorf

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket)

Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Sonntag, 22. März 2026

Brentenjoch – Zur Schneerosenblüte bei Kufstein

Von Kufstein geht es durch lichten Buchen- und Kiefernwald über die Duxeralm zur Brentenjochalm (1273m) und weiter zur Einkehr im Aschenbrennerhof (1135m). Über den Schneerosenweg und die Duxeralm geht es zurück nach Kufstein. **Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt!**

Gehzeit: 4 ½ Stunden, 790 Hm, mittelschwere Bergwege, Trittsicherheit **erforderlich**, normales Gehtempo, Bergausrüstung (siehe Hinweis), Gleitschutz

Treff bis spätestens: 7:30 Uhr Mü Hbf., (Holzkirchner Bahnhof), Abfahrtsgleis

Abfahrt: 7:43 Uhr mit Meridian Ri Kufstein - **Rückkehr:** ca. 17.15 Uhr Mü Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Deutschland-Ticket oder anteilig Bayern-Ticket

Führung: Günther Kort - **Anmeldung:** Telefon 0179/6709237



Samstag, 28. März 2026

Märchenwald – Leitzach – Marbach – Birkenstein – Steinwandsteig

Tourismus im Leitzachtal

Von Fischbachau (756m) über den Märchenwald und Faistau an der Leitzach nach Point. Weiter über Marbach und Salmer zum Café Seidl (Mittagseinkehr). Weiter nach Birkenstein (850m, Besichtigung). Auf dem Steinwandsteig nach Fischbachau. - **Gehzeit:** 4 Stunden, 13 km, moderates Tempo, 250 Hm, mittel, Wander- und Spazierwege, Waldsteige, Wanderausrüstung, ggf. Gleitschutz, (siehe Hinweis). **Verkürzte Wanderung:** ohne Steinwandsteig zum Bf. Fischbachau. **Wanderung findet bei jeder Witterung statt!**

Treff bis spätestens: 7:50 bis 8:10 Uhr Mü Hbf., BOB-Schalter vor Gleis 30

Abfahrt: 8:29 Uhr BRB nach Fischbachau - **Rückkehr:** 17:30 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland- o. anteilig MVV-Oberland Ticket)

Führung: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/3500596 nur Donnerstag 26.3. 19 - 20:30 Uhr



Impressum

Herausgeber

BUND Naturschutz in Bayern e.V.,

Kreisgruppe München

Pettenkoferstr. 10a/II, 80336 München

Druck

Bonifatius GmbH

Auflage, Erscheinungsweise 22.000, Ende Mai + Ende November

Redaktionsschluss: 19.09.2025, nächste Ausgabe: Freitag, 13.03.2026



Sonntag, 29. März 2026 – Naturerlebnis Kaisergebirge zwischen Wilder Kaiser und Zahmer Kaiser / Über den Kufsteiner Stadtberg an der Waldkapelle hinauf zum Aschenbrennerhaus

Eine beeindruckende Kulisse des Kaisergebirges erwartet uns auf dem Weg zum Aschenbrennerhaus: Brentenjoch, Venediger Blick, Gamskogel und, Vorderkaiseralm. Über den Schneerosenweg und Kienbergklamm geht es zu Duxer Alm noch auf einen Kaffee, dann zurück nach Kufstein.

Gehzeit: 4 - 5 Stunden, 12 km, 650 Hm, mittel, Mittagseinkehr Aschenbrennerhaus, festes Schuhwerk, **Trittsicherheit, Stöcke**

Treff bis spätestens: 8:10 Uhr München Hbf., Gleis 9

Abfahrt: 8:44 Uhr nach Kufstein - **Rückkehr:** ca.19.00 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket)

Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522

Abfahrt: 10:34 Uhr, Ankunft in Raubling um 11:36 Uhr - **Rückkehr:** ab 18:00 Uhr
Kosten: TN-Gebühr, ggf. Gruppenticket (anteilig), **Fahrrad-Tageskarte bitte selbst besorgen!** (Hinweis: Mit dem D-Ticket darf man von Kufstein abfahren!)

Führung: Margit Boxdörfer - **Anmeldung:** bis 1 Tag vorher unter 0152 28825911



Mittwoch, 22. April 2026 – Rothenburg ob der Tauber:

Stadtmauerrunde, Stadtbesichtigung Schandtaubertal / Das Taubertal

In Rothenburg (430m) Stadtmauerrundgang, Einkehr, dann Aufteilung nach Wahl, entweder Tour in das Tal der Schandtauber (Taubertal 360m) oder selbstständiger Stadtbummel, bei entsprechender Teilnehmerzahl mit Stadt-führer. - **Gehzeit:** 4 Std., 9 km, moderates Tempo, 80 Hm, leicht, Wander- und Spazierwege, Wanderausrüstung. **Wanderung findet bei jeder Witterung statt!**

Treff bis spätestens: 7:00 bis 7:20 Uhr Mü Hbf., Reisezentrum Ausgang Bayerstr.

Abfahrt: 7:36 Uhr nach Ulm bis Augsburg, dort weiter nach Würzburg bis Steinach, dort weiter nach Rothenburg - **Rückkehr:** 20:20 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland- oder anteilig Bayer-Ticket)

Führung: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/3500596 nur Montag 20.04. 19 - 20:30 Uhr



Freitag, 24. April 2026

Klais – Buckelwiesen im Frühling

Von Klais wandern wir am Grubsee vorbei zum Barmsee, umrunden diesen und erreichen über die Kapelle Maria Rast unsere Mittagseinkehr am (ausgetrockneten) Tennsee. Weiter gehen wir über die Buckelwiesen und die Antoniuskapelle zurück zum Bahnhof Klais. **Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt!** - **Gehzeit:** 14 km, 3 1/2 Stunden, 200 Hm, Proviant, normales Gehtempo

Treff bis spätestens: 8:00 Uhr Mü Hbf., Gleis 28 (Starnberger Bahnhof)

Abfahrt: 8:13 Uhr RE Ri Mittenwald bis Klais - **Rückkehr:** ca. 18.50 Uhr Mü Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Deutschland-Ticket oder anteilig Bayern-Ticket

Führung: Günther Kort - **Anmeldung:** Telefon 0179/6709237



Samstag, 25. April 2026 – Von Raubling am Inn-damm nach Neubeuern / Stand der Brenner-Zulaufstrecke

Von Raubling (460m) am Inn-damm nach Neubeuern (478m). Dort Aufstieg zum Schloss, weiter durch die Wolfsschlucht. Dann Ortsrundgang und über Oberwöhr zurück. Einkehr im Gasthaus „Hofwirt“.

Gehzeit: 3 1/2 Stunden, 14 km, moderates Tempo, 100 Hm, leicht, Spazierwege, Wanderausrüstung, ggf. Gleitschutz, (siehe Hinweis). **Verkürzte Wanderung:** ohne Wolfsschlucht. **Wanderung findet bei jeder Witterung statt!**

Treff bis spätestens: 8:00 bis 8:20 Uhr Mü Hbf., Reisezentrum Ausgang Bayerstr.

Abfahrt: 8:43 Uhr nach Kufstein bis Raubling

Rückkehr: 17:15 Uhr München Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland- oder anteilig Guten-Tag-Ticket der BRB)

Führung: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/3500596 nur Donnerstag 23.4. 19 - 20:30 Uhr



Samstag, 25. April 2026 – NEU

Schnitzeljagd durch den Perlacher Forst

Spannende Fragen und Antworten zum Wald und dessen Bewohner führen uns zu einem kleinen Teich. Wir lernen die Bewohner von Totholz kennen und entdecken die Kinderstube von Fröschen und Libellen.

Geh- und Spielzeit: 4 Stunden, 6 km, flach, bitte an wetterfeste Bekleidung, Schuhe, Getränke und Brotzeit denken

Treff bis spätestens: 11:00 Uhr Trambahnhaltestelle „Klinikum Harlaching“

Rückkehr: ca. 15:00 Uhr

Kosten: TN-Gebühr, Kinder ab dem vollendeten 5. Lebensjahr/Schüler/

Schülerinnen/Studenten und Studentinnen zahlen die Hälfte (Siehe Seite 12)

Führung: Evelyn Zebisch - **Anmeldung:** EvelynZebisch@posteo.de



Sonntag, 26. April 2026

Franziskaner-Minoriten Kloster Maria Eck

Das Kloster wurde im 17. Jahrhundert durch die Benediktinermönche vom Kloster Seeon gegründet. 1803 wurde es im Rahmen der Säkularisierung aufgelöst. Wir starten in Bergen und wandern zur Hochfelsseilbahn. Von dort den Panoramaweg zum Kloster Maria Eck hoch. Zurück steigen wir Richtung Bibelod ab. Von dort geht die Bahn nach Ruhpolding. Südlich von Ruhpolding erheben sich zwei klassische Hausberge, der Rauschberg und der Unternberg. Wintersport und Eissport wird in Ruhpolding großgeschrieben.

Gehzeit: 5 Stunden, ca. 12 km, ca. 150 - 200 Hm, Einkehr Klostergasthof „Maria Eck“, festes Schuhwerk und Stöcke, **Trittsicherheit!**

Treff bis spätestens: 7:30 Uhr München Hbf., Gleis 9

Abfahrt: 7:56 Uhr RE Richtung Salzburg, Ausstieg in Bergen, zurück über Bibelod, Ruhpolding und Traunstein - **Rückkehr:** ca.18:00 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket)

Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Montag, 20. April 2026

Fahrradtour den Inn entlang nach Kufstein

Wir fahren mit der Bahn nach Raubling, radeln zum Inn und dann geht es los. Der Inn gehört zu den wasserreichsten Flüssen Europas und seine grüne Farbe verdankt er dem Gletscherwasser. Es geht entlang den Inntal-Auen nach Kufstein. Dort suchen wir uns eine gemütliche Einkehr. Zurück geht's mit der Bahn von Kufstein. **Bei Gewitter und Regen entfällt die Tour!**

Fahrtstrecke: leicht, ca. 35 km - **Treff bis spätestens:** 10:30 Uhr Mü Hbf. Gleis 10



Samstag, 2. Mai 2026 – Schliersee – Burgruine Hohenwaldeck bis Fischhausen / Voralpensee, Frühlingswiesen, Mischwälder, Bergpanoramen, Blockschuttwald (von Farnen & Moosen überwachsenen Felsen)

Vom Bhf. Schliersee am See entlang und hinauf nach Oberleiten und zur Burgruine Hohenwaldeck. Nach einer Besichtigungs- & Brotzeitpause geht's hinab nach Fischhausen. Beim „Schnapperwirt“ besteht Einkehrmöglichkeit, bevor wir weiter auf Nebenstraßen zum Bhf. Fischhausen-Neuhaus wandern.

Gehzeit: 3 – 4 Std., ca. 10 km, 300 Hm, leichte Höhenwanderung, ausdauerndes, zügiges Gehen **erforderlich**, **Bergwanderausrüstung** (s. Hinweis), ggf. Stöcke - **Treff bis spätestens:** 8:40 Uhr Mü Hbf., vor Abfahrtgleis (Gl. 27-36)

Abfahrt: 9:02 Uhr BRB nach Schliersee – **Rückkehr:** ab Bhf. Fischhausen-Neuhaus, München ca. 18 Uhr - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Bus- und Bahnfahrt (Deutschland-Ticket bzw. Bayernticket) - **Führung:** Michael Pinegger

Anmeldung: bis 1 Tag vorher unter 089/5380745 oder michael@pinegger.de

Führung: Anton Eberhardt - **Anmeldung:** bis spätestens 21.5.2026 möglichst per E-Mail eberhardt-anton@t-online.de, im Ausnahmefall Tel. 0173 / 3818411 (deutlich Name und Tel.-Nr. auf Mailbox sprechen).



Donnerstag, 28. Mai 2026 – Die Heide im Münchner Norden

Naturkundliche Wanderung von München nach Oberschleißheim

Die Heideflächen im Münchner Norden sind der spärliche Rest einst ausgedehnter Heidelandschaften der Münchner Schotterebene. Im Mai beginnt die Blüte der Heidepflanzen; auch begegnen uns typische Heidebewohner wie Feldlerchen und Wechselröteln. Auf dem Weg nach Oberschleißheim durchqueren wir Landschaftstypen, in die die Heiden umgewandelt wurden. In Oberschleißheim Einkehr, unterwegs kurze Rast. - **Gehzeit:** 3 ½ Stunden, 13 km, leichte, teils geschotterte Wege, langsames Gehtempo, Sonnen- und Insektsenschutz, ggf. Fernglas. **Entfällt bei Sturm oder Regen!**

Treff bis spätestens: 09:00 Uhr am Heidehaus, neben dem U-Bhf. Fröttmaning **Rückkehr:** ca. 15.30 Uhr ab Oberschleißheim

Kosten: TN-Gebühr zzgl. MVV-Kurzstrecke von Oberschleißheim bis Zone M

Führung: Dr. Silke Sorge, Diplom-Biologin (nur am Tag der Exkursion 0174/5266005) - **Anmeldung:** bis 26. Mai unter info@gaenwelt.de



Freitag, 29. Mai 2026 – Sauerlach – Dietramszell – Wolfrathshausen

Land- & forstwirtschaftlich geprägtes Landschaftsbild, hügelige Moränenlandschaft, Moorlandschaften, Frühlingswiesen, Harmatinger Weiher Vom Bahnhof Sauerlach fahren wir über kleine Straßen nach Dietramszell, Besichtigung der Klosterkirche und Mittagessen in der Klosterschenke möglich. Weiter auf hügeligen Wegen zum Harmatinger Weiher und Ascholding (Kaffeepause). Über Egling fahren wir dann zur S-Bahn nach Wolfrathshausen.

Fahrstrecke: ca. 45 km, Fahrzeit ca. 3 ½ Stunden, 200 Hm, Rad- und Feldwege, Nebenstraßen, Steigungen, **sicheres & ausdauerndes Radfahren erforderlich!** - **Treff bis spätestens:** 9:30 Uhr S-Bahn Station München Hackerbrücke in Fahrtrichtung vorne oder zustieg nach Abspurke unterwegs

Abfahrt: 9:38 Uhr S3 Richtung Holzkirchen nach Sauerlach (9:57 Uhr)

Rückkehr: mit S 7 ab Wolfrathshausen ca. 18:03 Uhr - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Deutschland-Ticket oder ggf. anteilig MVV-Gruppenkarte, **Fahrradkarte besorgt sich jeder selbst!** - **Führung:** Michael Pinegger

Anmeldung: bis 1 Tag vorher unter 089/5380745 oder michael@pinegger.de



Samstag, 30. Mai 2026 – Barocke Kanaltour

Start ist am Aumeister Biergarten. Am Schleißheimer Kanal entlang geht es zum Garchinger Hafen und weiter zum Schloss Schleißheim mit seinen Wasseranlagen. Durch das Dachauer Moos radeln wir nach Karlsfeld und erreichen dort die Würm. Entlang diesem Flüsschen kommen wir zum malerischen Dorfkern von Obermenzing und zur Blutenburg. Von dort ist es nicht mehr weit zum Kanalauslass. Nun geht es nach Nymphenburg und immer entlang des Kanals zum Olympia Park, Petuel Park und letzten Endes zurück in den Englischen Garten. Ende im Biergarten Aumeister. - **Fahrstrecke:** ca. 40 km, ca. 6 Stunden

Treff bis spätestens: 10:00 Uhr Aumeister - **Kosten:** TN-Gebühr

Führung: Peter Bierl - **Anmeldung:** Telefon 089/964009, Peter_Bierl@web.de



Sonntag, 31. Mai 2026 – Aichach, Stadtteil Unterwittelsbach

Auf den Spuren der Kaiserin Elisabeth

Das Wasserschloss im Aichacher Stadtteil Unterwittelsbach hatte Herzog Max von Bayern, der Vater der späteren Kaiserin als Jagdschloss erworben. Bei unserer Besichtigung des Schlosses staunen wir über das facettenreiche Leben der Kaiserin und wie der Mythos „Sissi“ entstand. Bei einer Führung durch das Schloss erfahren wir die vielseitige Geschichte dieses Bauwerkes.

Gehzeit: ca. 10 km, 3 - 4 Std., moderates Tempo, Einkehr in einem traditionellen Gasthaus, festes Schuhwerk - **Treff bis spätestens:** 9:00 Uhr Mü Hbf., Gleis 19

Abfahrt: Information bei Anmeldung - **Rückkehr:** ca. 18:00 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket) + anteilig Stadtführung

Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Samstag, 17. Mai 2026

Pfarrkirchen und Rottal / Flora und Fauna im mittleren Rottal

Pfarrkirchen a. d. Rott ist wegen seiner sieben Hügel und imposanten barocken Wallfahrtskirche bekannt. Wir wandern die sieben Hügel und besichtigen dabei die hoch über der Stadt thronende Wallfahrtskirche. Danach Einkehr (Mittagessen) in einem Gasthof vor Ort. Anschließend Spaziergang zu den Rottauen. Flora und Fauna im mittleren Rottal mit einem Exkursionsführer vor Ort.

Gehzeit: 3 - 3 ½ Std., 12 km, 150 Hm, festes Schuhwerk, Sonnen- u. Regenschutz - **Treff bis spätestens:** 8:50 Uhr Mü Hbf., DB-Reisezentrum Haupthalle (Ausgang Landsberger Straße) - **Abfahrt:** 9:07 Uhr, Umstieg Mühldorf, Ankunft 11:25 Uhr

Rückkehr: 17:29 Uhr ab Pfarrkirchen, Umstieg Mühldorf, 19:55 Uhr Mü Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. DB-Ticket (Deutschland-Ticket oder Bayernticket)

Führung: Stefan Metzger

Anmeldung: bis 15.5.2026 unter 0176/41533578 oder s_metzger@gmx.de



Samstag, 23. Mai 2026 – Croningen – Dennenlohe – Unterwittelsbach / Wassertüdingen / Rhododendrenpark Schloss Dennenlohe

Die sog. „Hesselbergbahn“ von Gunzenhausen nach Wassertüdingen, ein Teilstück der früheren Verbindung bis Nördlingen, war die einzige Bahnlinie Bayerns, die im Jahr 2025 wieder reaktiviert wurde. Wir wollen mit unserer Exkursion dazu beitragen, dass die Fahrgäste ansteigen und die komplette Verbindung wieder in Betrieb geht. Von der Bahnhofstation Croningen wandern wir durch eine typische fränkische Weiherlandschaft zum Dennenloher See und zum Schloss Dennenlohe. Der Besitzer, Baron von Süßkind, hat in jahrelanger Arbeit seinen Park zu einem riesigen Rhododendronpark erweitert und führt selbst durch die Anlagen, die in der zweiten Maihälfte ihre volle Pracht entfalten. Einkehr in einer Dorfgaststätte. Nachmittagswanderung zum Bahnhof Unterschwaningen. - **Gehzeit:** 3 – 4 Std. zzgl. Führung im Schlosspark

Treff bis spätestens: 6:25 Uhr München Hbf., voraussichtlich Gleis 17

Abfahrt: 6:33 Uhr RE 9 Ri Ulm bis Augsburg, Umstieg Ri Nürnberg bis Treuchtlingen - **Rückkehr:** 18:38 Uhr / 20:20 Uhr Mü Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. DB-Ticket (Deutschland- oder Bayernticket), 15 € Eintritt Schlosspark Dennenlohe



Samstag, 6. Juni 2026 – Vorderriß – Walchensee – Kochel
Wildes Isartal (Wasserüberleitungssystem zur Stromgewinnung), Bergwald, für Jahreszeit typische Blumen, grandiose Ausblicke

Vom Bushalt Vorderriß (782m) aus erkunden wir zunächst die nähere Umgebung (königliches Jagdhaus mit neugotischer Kapelle, Ludwig-Thoma-Haus). Über die Isarbrücke und den Kirchsteig zum Rißsattel (1217m), großartige Ausblicke auf das Isartal, Rißtal und das Karwendelgebirge. Auf Forstwegen und Steigen entlang dem Fuchsgraben und der Eibenlaine gelangen wir bei Niedernach (Einkehrmöglichkeit) zum Walchensee. Am Ostufer auf schmalen Wegen zum Weiler Sachenbach (Kiosk). Auf einem Fahrweg am See erreichen wir die Bushaltestelle in Urfeld. Bus zurück nach Kochel. - **Gehzeit:** 4 - 5 Std., ca. 14 km, 450 Hm, ausdauerndes, zügiges Gehen und Bergerfahrung (Steige) **erforderlich**, **Bergwanderausrüstung** (s. Hinweis) und Stöcke. **Treff bis spätestens:** 7:45 Uhr Mü Hbf., vor Abfahrtsgleis (Gl. 27-32) - **Abfahrt:** 8:02 Uhr BRB nach Lenggries (9:11 Uhr), Umstieg in Bergsteigerbus Ri Eng, Vorderriß 9:53 Uhr - **Rückkehr:** ab Urfeld vorauss. 17:06 / 18:06 Uhr, Bf. Kochel 17:24 / 18:24 Uhr, Mü Hbf. 19:00 / 20:00 Uhr - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Bus- u. Bahnfahrt (Deutschland- bzw. BayernTicket) - **Führung:** Michael Pinegger
Anmeldung: bis 1 Tag vorher unter 089/5380745 oder michael@pinegger.de



Montag, 8. Juni 2026

Leichte Fahrradtour von Wolfratshausen nach Bad Tölz

Mit dem Rad geht's von Wolfratshausen der Isar, viergrößter Fluss Bayerns, entlang in Richtung Bad Tölz. Wolfratshausen, eine idyllische Stadt südlich von München, liegt inmitten der schönen Isaraue. Der Abschnitt zwischen Wolfratshausen und Geretsried ist besonders beliebt. Die Landschaft ist geprägt von weiten Wiesen, schattigen Baumalleen und dem ruhigen Flusslauf. Die Flussauen bieten eine wunderschöne, weite Aussicht und sind ein perfekter Ort, um die Natur zu genießen. **Bei Gewitter und Regen entfällt die Tour!** - **Fahrstrecke:** leicht, ca. 32 km - **Treff bis spätestens:** 10:15 Uhr München Hbf., am Gleis 36 - **Abfahrt:** 10:34 Uhr, S7 nach Wolfratshausen, Ankunft in Wolfratshausen um 11:14 Uhr - **Rückkehr:** ab 18:30 Uhr - **Kosten:** TN-Gebühr, ggf. Gruppenticket (anteilig), **Fahrrad-Tageskarte bitte selbst besorgen!**
Führung: Margit Boxdörfer - **Anmeldung:** bis 1 Tag vorher unter 0152 28825911



Donnerstag, 11. Juni 2026 – Wolfgangsee:

Von St. Gilgen über den Falkenstein nach St. Wolfgang und Strobl
Höhenwege und Naturschutzgebiete am Wolfgangsee

Von St. Gilgen wandern wir auf einem schönen Uferweg nach Fürberg. Über den Falkenstein führt ein steiler Wirtschaftsweg zur Falkensteinkirche und jenseits hinunter zum Ort Falkenstein (Gaststätteneinkehr). Weiter nach St. Wolfgang, Ortsrundgang (Weißes Rössl, Kirche, Schafberg-Zahnradbahn etc.). Auf aussichtsreichen Wegen nach Strobl am Südufer. Von allen Uferorten kann man mit dem Schiff oder Linienbus abkürzen. - **Gehzeit:** 5 1/2 Stunden, 19 km **Treff bis spätestens:** 6:45 Uhr München Hbf., vor Gleis 11 - **Abfahrt:** 6:55 Uhr, RE5 Ri Salzburg. Ab Salzburg Hbf. mit Bus 150 Ri Bad Ischl bis St. Gilgen
Rückkehr: 20:06 Uhr oder 21:16 Uhr Mü Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. ab Salzburg ÖBB-, Freizeitticket Salzburg" (19,- € für 2 Personen) 9,- € pro Person. Evtl. zusätzlich Schiff. **Deutschlandticket erforderlich! (Abfahrt vor 9 Uhr)**
Führung: Anton Eberhardt - **Anmeldung:** bis spätestens 9.6.2026 möglichst per E-Mail eberhardt-anton@t-online.de, im Ausnahmefall Tel. 0173 / 3818411 (deutlich Name und Tel.-Nr. auf Mailbox sprechen).



Samstag, 13. Juni 2026 – Das grüne München

Beim Lesen von Münchner Stadtführern erfährt man viel über die Geschichte und Architektur, aber von „Münchens Grün“ ist, wenn überhaupt, nur wenig zu finden. Münchens Gärten/Parks/Grünanlagen sind es aber wegen ihrer Qualität wert, dass man sie kennen lernt. Diese Radtour führt durch 500 Jahre „grünes München“. Von der Praterinsel zur ältesten Parkanlage, dem Hofgarten im ital. Renaissancestil, den südlichen Englischen Garten (Landschaftsstil 19. Jhd.), zum modernen Petuelpark, zur großartigen Kunstslandschaft des Olympiaparks und zum Nymphenburger Schloss. Durch den Hirschgarten weiter zum Moränenrond des Westparks (Eröffnung zur IGA 1983). Dann zum Flaucher an der Isar, der im Rahmen der Renaturierung erst kürzlich neu gestaltet wurde. An der Isar entlang zurück zur Praterinsel. Unterwegs gibt es mehrere Möglichkeiten der Einkehr in gemütlichen Biergärten - **Fahrstrecke:** ca. 40 km, ca. 6 Std. **Treff bis spätestens:** 10:00 Uhr Praterinsel, Alpin-Museum - **Kosten:** TN-Gebühr
Führung: Peter Bierl - **Anmeldung:** Telefon 089/964009, Peter_Bierl@web.de



Sonntag, 14. Juni 2026 – Rothenburg ob der Tauber
Stadtührung durch diese interessante mittelalterliche Stadt

Bei einer Stadtührung durch Rothenburg erfahren wir die spannende, gehaltvolle Geschichte dieser alten Stadt. 1945 war ein Schicksalsjahr, als die Altstadt durch einen Bombenangriff zerstört wurde. 40 % des alten Gebäudebe-

standes ging in Flammen auf. Mit großzügigen Spenden aus aller Welt wurde die Stadt wieder aufgebaut. Als Kreuzungspunkt verschiedener Jakobswege ist sie Anziehungspunkt für Pilger. Zu den bekannten Sehenswürdigkeiten gehört die Stadtmauer mit ihren 42 trutzigen Türmen und einige Kirchen. Einzigartige Dekorationen sind die exklusiven Kunstwerke von Käthe Wohlfahrt.

Gehzeit: 4 - 5 Std., 6 km, mittleres Tempo, Mittagseinkehr in einem fränkischen Gasthof, festes Schuhwerk - **Treff bis spätestens:** 8:00 Uhr Mü Hbf., Ausgang Arnulfstraße - **Abfahrt:** Noch nicht bekannt - **Rückkehr:** ca. 20:00 Uhr Mü Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket) + anteilig Stadtführung
Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522



Samstag, 20. Juni 2026

Die „ausgewilderte“ Isar – Renaturierung mitten in München

Die Münchner Bevölkerung hat immer regen Anteil am Schicksal „Ihrer“ Isar genommen. Zum Schutz vor Hochwasser und für die Nutzung von Stromkraftwerken wurde sie im 19. Jhd. in ein straffes Betonbett gelegt. Mit dem Projekt „Isarrenaturierung“ ab 2000 wurde eine beispielhafte Korrektur durchgeführt. Auf dem 8 km langen Flusslauf durch München von Großhesselohe bis zum Deutschen Museum und in Zukunft noch weiter über das Oberföhringer Wehr hinaus, wurde mit einem Kostenaufwand von 28 Millionen Euro versucht, der Isar wieder den Charakter einer voralpinen Wildflusslandschaft zu geben. Bei der Radtour sollen besonders markante Punkte besucht und die Problematik dieses Projektes angesprochen werden. - **Fahrstrecke:** ca. 30 km, ca. 3 Stunden **Treff bis spätestens:** 10:00 Uhr Praterinsel, Alpin-Museum - **Kosten:** TN-Gebühr
Führung: Peter Bierl - **Anmeldung:** Telefon 089/964009, Peter_Bierl@web.de



Sonntag, 21. Juni 2026

Ammerschlucht – Wasser formt die Landschaft

Vom Bahnhof Hohenpeißenberg wandern wir hinunter zur Ammer und in ihrer Schlucht auf einem Teil des König-Ludwig-Weges, immer möglichst nahe am Wasser flussaufwärts. Einkehr erst am Ende der Tour in Rottenbuch. **Die Wandernung findet bei jedem Wetter statt!** - **Gehzeit:** 4 1/2 Stunden, 15 km, mittelschwere Bergwege, Bergausrüstung (siehe Hinweis), Trittsicherheit und etwas Schwindelfreiheit **erforderlich**, normales Gehtempo
Treff bis spätestens: 9:15 Uhr Mü Hbf. (Starnberger Flügelbahnhof), Gleis 27
Abfahrt: 9:32 Uhr mit RB nach Garmisch bis Weilheim, Umstieg nach Hohenpeißenberg - **Rückkehr:** ca. 18:47 Uhr München Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Deutschland-Ticket

Führung: Günther Kort - **Anmeldung:** Telefon 0179/6709237



Samstag, 27. Juni 2026 – Altmühlthal / Entstehung Franken-Jura

Solnhofen (408m): Besichtigung Sola-Basilika, Wanderung Zwölf-Apostelfelsen mit Einkehr in Esslingen. Dollnstein (395m): Wanderung Burgsteinrunde. - **Gehzeit:** 3 1/2 Stunden, 11 km, moderates Tempo, 100 Hm, leicht, Wander- und Spazierwege, Nebenstraßen, Wanderausrüstung. **Alternative:** nur eine der beiden Wanderungen, **Ersatzwanderung:** ohne Dollnstein, dafür Besichtigung Fossilienmuseum - **Treff bis spätestens:** 7:55 bis 8:10 Uhr Mü Hbf., Reisezentrum Ausgang Bayerstr. - **Abfahrt:** 8:23 Uhr nach Treuchtlingen bis Solnhofen (1.Tour), Solnhofen nach Dollnstein (2.Tour)
Rückkehr: 18:45 Uhr Mü Hbf. - **Kosten:** TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland- oder anteilig München-Nürnberg-Ticket)

Führung: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/3500596 nur Donnerstag 25.6. 19 - 20:30 Uhr



Samstag, 27. Juni 2026

Teisendorf – Höglwörther See – Anger / Der Höglwörther See im landschaftlich reizvollem Rupertiwinkel entstand nach Abschmelzen des Saalachgletschers vor etwa 10.000 Jahren und ist als Geotop eingestuft

Vom Bahnhof Teisendorf wandern wir auf dem südostbayerischen Jakobsweg im Rupertiwinkel zum Höglwörther See (Bademöglichkeit). Nach Mittagseinkehr im Klosterwirt und Besichtigung des, auf einer Halbinsel romantisch gelegenen Klosters setzen wir unseren Weg fort und gelangen nach Anger, das malerisch auf einem Hügel liegt. Vom Dorfplatz nehmen wir den Bus zurück nach Teisendorf. - **Gehzeit:** 3 Stunden, ca. 10 km, 100 Hm, leicht, ausdauerndes, zügiges Gehen **erforderlich** - **Treff bis spätestens:** 8:40 Uhr Mü Hbf., vor Abfahrtsgleis (Gl. 5-10) - **Abfahrt:** 8:56 Uhr mit BRB Ri Salzburg nach Teisendorf (10:25 Uhr)
Rückkehr: ab Anger 17:05 Uhr, Teisendorf 17:18 Uhr, Mü Hbf. ca. 19.00 Uhr
Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bus- und Bahnfahrt (Deutschland-Ticket bzw. BayernTicket) - **Führung:** Michael Pinegger
Anmeldung: bis 1 Tag vorher unter 089/5380745 oder michael@pinegger.de



Sonntag, 28. Juni 2026 – Seefeld: Tirols Hochplateau

Start ist am Bahnhof Seefeld. Wir wandern zum Panoramaweg, der umgeben ist vom Almenparadies Gaistal, Wildmoos und den Ausläufern des Naturparks Karwendel. Moderat geht es weiter zum Möserer See oberhalb des Ortes

Mösern der Gemeinde Telfs. Der See wurde vermutlich vom Inntalgletscher in der letzten Eiszeit geformt. Beim Zurückwandern bestaunen wir die Friedensglocke bei Telfs, die täglich um 17 Uhr läutet, um ein Zeichen der guten Nachbarschaft der Länder zu signalisieren und einem grandiosen Blick ins Inntal.

Gehzeit: ca. 4 Stunden gesamt, ca.10 km, max. 210 Hm, moderates Tempo, Ausrüstung: Stöcke, festes Schuhwerk, Picknick am See - **Treff bis spätestens:** 7:50 Uhr Mü Hbf., Gleis 27 - **Abschluß:** 8:13 Uhr Richtung Garmisch, Umstieg in Garmisch Richtung Mittenwald/Seefeld - **Rückkehr:** ca.19:00 Uhr Mü Hbf.

Kosten: TN-Gebühr zzgl. Bahnticket (Deutschland-Ticket)

Führung: Katharina Webert - **Anmeldung:** Telefon 0171/6094522

Vorträge



Mittwoch, 14. Januar 2026 – Wanderreisen Michael Kleemann 2026

Michael Kleemann: 3-Insel-Woche: Insel Föhr, Amrum, Hallig Hooge; Vinschgau: Waalwege im Naturpark Texelgruppe zur Apfelblüte; Mittelfranken: Hesselberg, Dinkelsbühl, Steinerne Rinne; Insel Usedom: Strände unter weites Hinterland; Vulkankeifel mit Gerolsteiner Dolomiten; Kroatien: Insel Krk Wandern und Baden; Dahner Felsenland; Insel Rügen: Jasmund Nationalpark.

Margit Kleemann: Paddeln, Wandern & Radeln im Altmühlthal, Insel Amrum auf Wunsch mit kostenloser physiotherapeutischer Begleitung.

Ort: EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, 80336 München – **Eintritt:** frei

Beginn: 19:30 Uhr - **Dauer:** ca. 1 Stunde

Referent: Michael Kleemann - **Anmeldung:** jederzeit info@wandern-berg.com, telefonisch 08061/5041 oder 0175/350059

Weitere Vorträge immer aktuell auf www.bn-muenchen.de

Studienfahrten

Mehrtägige Exkursionen und ökologische Bildungsreisen in Europa

Reihe 1: Natur hautnah erleben + verstehen - Schönheit genießen

Leitung: Hartwig Walletschek, Biologe - **Info/Anmeldung** Tel.: 08803/4984422



Donnerstag 23. bis Donnerstag 30. April 2026

Kroatien – Naturpark Lonjsko polje 506,5 km²

Am Mittellauf der Save breitet sich die größte zusammenhängende Auenlandschaft Europas aus. Reizvolle Flussmäander, verlandende Altwässer, röhrichtumstandene Fischteiche und weitläufige Hütewiesen mit freilaufenden Rindern, Pferden und Schweinen sind eingebettet in üppige Auwälder aus Papeln, Weiden, Eschen, Eichen & Ulmen. Sehenswert sind die idyllischen Dörfer mit Holzhäusern aus dem 18. / 19. Jahrhundert. Im Frühling gesellen sich zur reichhaltigen heimischen Tierwelt (u.a. Fischotter, Schakal, Wildkatze, Biber, See- und Schreitadler, Schwarzstorch, Löffler und zahlreiche weitere Wasservogelarten) noch tausende von Zugvögeln. Voraussichtlicher Quartierort: Lonja Teilnahmegebühr: Mitglieder: 145.- €, Nichtmitglieder: 165.- €



Donnerstag 7. bis Freitag 15. Mai 2026 (Anreisetag aus Deutschland und Abreisetag von Polen): Nordostpolen – Nationalpark Białowieża

Mächtige Wisente sind zusammen mit riesigen Eichen/Linden/Ahornen/Eschen und Kiefern die treffendsten Symbole für den Wald von Białowieża. Der Zauber dieses großartigen Naturmonuments erwächst aus dem Wechsel von feuchten und trockenen Standorten, was zu einem abwechslungsreichen Mosaik unterschiedlicher Waldgesellschaften führt. Die imponierenden Baumgestalten stellen jedes menschliche Kunstwerk in den Schatten. Baumleichen, die kreuz und quer herumliegen, bilden eindrucksvolle, meist von sattgrünen Moosen umhüllte Skulpturen. Zur Tierwelt gehören u.a. Wolf, Luchs, Elch, Schreitadler, Haselhuhn, Habichtskauz, Schwarzstorch und Sprosser. Quartierort: Białowieża Teilnahmegebühr: Mitglieder: 150.- €, Nichtmitglieder: 170.- €



Freitag 22. bis Donnerstag 28. Mai 2026

Nordbrandenburg – Nationalpark Unteres Odertal

Der 100 km² große Nationalpark birgt an der Grenze zu Polen eine Auenlandschaft, die regelmäßig überflutet wird. Im Nationalpark verschwindet die Kulturlandschaft. Dafür entwickeln Röhrichte, Seggenriede und Auwälder den artenreichsten Lebensraum in Deutschland. Dazu tragen auch die angrenzenden Hangbereiche mit naturnahen Laubmischwäldern und blütenreichen Trockenrasenflächen bei. Dank der regelmäßigen Überflutung ist das untere Odertal ein Paradies für Wasservögel als Brut- u. Rastplatz. Vorauss. Quartierort: Gartz Teilnahmegebühr: Mitglieder: 140.- €, Nichtmitglieder: 160.- €



Donnerstag 28. Mai bis Mittwoch 3. Juni 2026

Mecklenburg-Vorpommern – NGR Nordvorpommersche Waldlandschaft

Westlich von Stralsund breitet sich die Nordvorpommersche Waldlandschaft aus, in der bis 2025 auf etwa 512 km² ein Naturschutzgroßprojekt durchgeführt wurde. Die Grundmoränenlandschaft wird zu mehr als 50% von Wäldern gedeckt, die sich durch erstaunliche Naturnähe auszeichnen. Abwechslungsreiche Laub- und Mischwälder, Moor-, Bruch- und Auwälder mit der Buche als häufigster Baumart (43 Baumarten nachgewiesen) sorgen zusammen mit Kesselmooren, Nass- und Feuchtwiesen, Weide- und Ackerflächen sowie einigen Seen (alle unter Naturschutz) für ein abwechslungsreiches Mosaik an Landschaftselementen. Voraussichtlicher Quartierort: Jakobsdorf OT Berthke Teilnahmegebühr: Mitglieder: 140.- € Nichtmitglieder: 160.- €



Mittwoch 13. bis Mittwoch 20. Juni 2026 – Sachsen-Anhalt

Biosphärenreservat Mittlere Elbe und Umland nördlich von Magdeburg

Rund um Tangerhütte gruppieren sich eine beträchtliche Anzahl unterschiedlicher Schutzgebiete: FFH-Gebiets Colbitzer Lindenwald (alten Linden, Eichen u. Hainbuchen), NSG Bürgerholz (Erlenbruch- und Eichen-Hainbuchenwälder). Ferner Eschen, Ulmen, Buchen & Kiefern. Kern des NSGs Mahlpufer Fenn bildet ein Hangmoor umgeben von Birken-Moorwäldern, Eichenbeständen und eingestreutem Sumpfporst-Kiefernenbruch. Das FFH-Gebiet Elbause mit den NSGs Bucher Brack-Bölsdorfer Haken und Schelldorfer See ist von großer Bedeutung als Brutgebiet (über 50 Wiesenbrüter- u. Wasservogelarten) sowie als Rastplatz für die Vogelwelt. Voraussichtlicher Quartierort: Tangerhütte Teilnahmegebühr: Mitglieder: 145.- € Nichtmitglieder: 165.- €



Donnerstag 1. bis Donnerstag 8. Oktober 2026 – Sachsen-Anhalt

NSG Mittelelbe zwischen Mulde- und Saalemündung

Mehr als 3% der an der Elbe vorkommenden Weich- und Hartholzawälder mit Weiden/Schwarzpappeln/Eschen/Schwarzerlen/Stieleichen/Flatter- und Feldulmen befinden sich im Biosphärenreservat Mittlere Elbe. Außerhalb der Aue dominieren Eichen-Hainbuchenwälder. Große Bedeutung haben auch die Vielzahl an Altwässern, Flutrinnen und nassen Senken mit ihren Sümpfen, Röhrichten- und Hochstaudenfluren. Das NSG Mittelelbe, das sich vom Mündungsgebiet der Mulde bis zu dem der Saale erstreckt, erfasst das Kerngebiet des Reservats in dem ca. 180 Vogelarten brüten. Es gibt neben den größten Biberpopulation Deutschlands auch Fischotter, Wildkatze, 15 Fledermaus-, 50 Libellen- u. 700 Schmetterlingsarten. Voraussichtlicher Quartierort: Großkühnau Teilnahmegebühr: Mitglieder: 145.- € Nichtmitglieder: 165.- €

Reihe 2: Wanderreisen Michael Kleemann

Prospekt und Anmeldung: Michael Kleemann

Dahlienweg 37, 83043 Bad Aibling, Telefon: 08061/50 41, 0175/350 05 96

Mail: info@wandern-berg.com (auch während der Wanderreise)

Allgemein: Begrenzte Teilnehmerzahl, schöne Quartiere



18.03. – 25.03.26: 3-Insel-Woche, Reizklimawandern: Föhr, Amrum, Hallig-Hooge – Nationalpark Schleswig Holsteinisches Wattenmeer

Föhr: Wandern am Südstrand und Norddeich, Waldwegetour und Stadtrundgang Wyk, Schiffsfahrt nach Amrum (mit Dünenwanderung) und nach Hallig Hooge mit Inselrundgang (wetterabhängig). Besichtigungen: Friesenmuseum, Museum Kunst der Westküste, Wattführung, Besuch Meerwasserbad. Gehzeit täglich 2 1/2 - 3 1/2 h - Wegkategorie blau - **Ü-Ort:** Wyk Pension Friede Leistungen: DZ/EZ 1145,-/1345,- HP*, Anreise ab Mü ICE, Schiff, Wattführung, Eintritt Friesenmuseum, alle Busfahrten, Schiffsfahrt Amrum. Nicht in der Leistung: Schiffsfahrt Hallig Hooge, Meerwasserbad Wyk, Museum Kunst der Westküste



08.04. – 15.04.26: Vinschgau Naturpark Texelgruppe, Waalwege zur Apfelblüte, zu Besuch bei Reinhold Messner

Meraner Höhenweg, Leiten- und Perkwaal, Tscharser-Waal mit Besichtigung Schloß Juval, Marlinger Waal, Iiswal, Partschinser Wasserfall - Algunder Waal mit Stadtbesichtigung Meran. Höhenmeter max.: auf 400 ab 400, Gehzeit täglich 3 1/2 - 4 h - Wegkategorie rot

Ü-Ort: Naturns Haus Unterweggutti - **Leistungen:** DZ/EZ 1095,-/1295,- ÜF*, Anreise EC ab Mü, Bus, alle Fahrten vor Ort, Besichtigungen: Schloß Juval



29.04. – 06.05.26: Usedom: Strände, Bäderarchitektur, Wälder und Seen

Wolgastsee – Schwarzes Herz – Präsidentenberg, Zirowberg – Strandwanderung – Swinemünde (Polen) mit Stadtbesichtigung, Langer Berg – Mümmelkensee, Ückeritz – Streckelsberg – Koserow – Zempin, Rankwitz – Peenestrom Usedom (Stadt), Lieper Winkel Seerundweg. Höhenmeter max.: auf 80 ab 80, Gehzeit täglich 3 1/2 - 4 1/2 h - Wegkategorie: blau - **Ü-Ort:** Seebad Heringsdorf Hotel See-Eck - **Leistungen:** DZ/EZ 1145,-/1345,- HP*, Anreise Bahn ab Mü, alle Fahrten vor Ort, Besichtigung Bockwindmühle, Besichtigung Bockwindmühle



26.05. – 02.06.26: Eifel: Maare der Vulkaneifel - Gerolsteiner Dolomiten
 Schalkenmehrer Maar – Gemünder Maar, Weinfelder Maar, Holzmaar – Dürres Maar – Pulvermaar, Gerolsteiner Dolomiten – Wolfs- und Adlerpark Kasselburg Dietzenley – Heiligenstein – Löwenburg, Manderscheider Burgen, Birresborner Eishöhlen. Höhenmeter max.: auf 200 ab 200. Gehzeit täglich 3 ½ - 4 ½ h
 Wegkategorie rot. - Ü-Ort: Gerolstein Hotel Löwenstein

Leistungen: DZ/EZ 1.195,-/1.395,- HP* Anreise ab Mü ICE, alle Fahrten



10.06. – 17.06.26: Mittelfranken:

Individuelle Kleingruppenreise etwa 8 Personen

Hesselbergernde mit Stadtgang Dinkelsbühl, Kappelbuck – Hahnenkammsee, Spalter Schluchtenland, Gelber Berg – Karlsgraben – Altmühlthal – Zwölf Apostel, Hahnenkammrunde, Altmühlsee – Steinerne Rinne Wolfsbronn. Besichtigung: Kirchturm Hohentrüdingen, Spielburg, Fossilienmuseum Solnhofen. Höhenmeter max.: auf 200 ab 200, Gehzeit täglich 3 ½ - 4 h - Wegkategorie: rot
Ü-Ort: Hechlingen, Hotel Hechlinger Hof - Leistungen: DZ/EZ 1145,-/1345,- ÜF*, Anreise ab Mü Bahn oder Bus, alle Besichtigungen



30.09. – 07.10.26: Kroatien: Insel Krk

Buchenwanderung mit Badeaufenthalt um Malinska, Vela Lucka mit Bootsfahrt, Strandwanderung Punat nach Konobe mit Stadtbesichtigung Krk, Pinienweg zum Mondplateau, Batomalj – Jurandvor – Zakan, Höhenwanderung: Batomalj – Bratinac – Ljubimac. Besichtigungen: St. Lucija zu Jurandvor mit Tafel von Baska, bei Schlechtwetter Biserica Höhle. Höhenmeter max.: auf 450 ab 450, Gehzeit täglich 3 - 4 ½ h - Wegkategorie rot
Ü-Ort: Baska Haus Lucija - Leistungen: DZ/EZ 1295,-/1395,- ÜF*, Anreise Bus ab Mü, alle Fahrten vor Ort, Besichtigungen: St. Lucija



28.10. – 04.11.26: Dahner Felsenland

Sämtliche Premium-Wanderwege: Elwetritsche Rundwanderweg, Dahner Rundwanderweg Ost, Dahner Rundwanderweg West, Dahner Felsenpfad, Napoleonsteig, Bärensteig mit Drachenfels. Höhenmeter max.: auf 320 ab 320 ab, Gehzeit täglich 3 ½ - 4 ½ h - Wegkategorie rot - Ü-Ort: Dahn Hotel Eyberg
Leistungen: DZ/EZ 1095,-/1295,- ÜF*, Anreise ab Mü ICE, alle Fahrten



10.11. – 17.11.26 Reizklimawandern Insel Rügen, Jasmund-Nationalpark

Hütte- und Schaabeobucht mit Strandwanderung Glowe, Sassnitz – Kreidefelsen-Hochuferweg, Herthasee – Ranzow – Lohme, Strandwanderung – Sellin – Baabe – Göhren, Feuersteinfelder Schmale Heide, Rund um das Kap Arkona Besichtigungen: Nationalparkzentrum Königsstuhl, Ozeaneum Stralsund bei Schlechtwetter. Gehzeit täglich 3 - 4 h - Wegkategorie blau
Ü-Ort: Sassnitz Haus Elisabeth - Leistungen: DZ/EZ 1145,-/1345,- HP*, Anreise ICE ab Mü, alle Busfahrten v. Ort, Nationalparkzentrum. Nicht in der Leistung: Ozeaneum Stralsund bei Schlechtwetter mit Anfahrt.

Freizeitwochen mit Margit Kleemann



12.05. – 19.05.26: Insel Amrum:

Die Seele des Ortes zwischen Wald, Dünen und Strand auf Wunsch mit kostenloser physiotherapeutischer Begleitung
 Nordspitzenrundung Amrumer Odde, Wattuferweg Norddorf, Wittdün, Waldwege Norddorf, Wittdün über Wriakhörnsee, Querkmarkenfeuer, Früheisenzeitliches Dorf, Nebel, Waldwege, Kniepsand, Wittdün. Besichtigung: Nationalparkzentrum, Vogelkoje, Wattführung, Öömrang Hüüs Nebel, Leuchtturm. Gehzeit täglich 3 ½ - 4 ½ h - Wegkategorie blau - Ü-Ort: Norddorf Haus Anka
Leistungen: DZ/EZ 1295,-/1395,- ÜF*, Anreise ab Mü ICE, alle Fahrten + Museen



29.06. – 03.07.26 Paddeln, Wandern & Radeln im Altmühlthal

Wanderungen: Panoramaweg „Zwölf Apostel“ (120 Hm), Zimmern nach Pappenheim zum Weinberg (180 Hm), Bootstouren: Von Treuchtlingen über Pappenheim nach Zimmern, von Zimmern nach Dollnstein. Fahrradtour: Nach Eichstätt auf dem Altmühlradweg. Besichtigungen: Juramuseum Solnhofen, Dinosaurier Archaeopteryx Versteinerung, Besichtigung Burg Pappenheim. Aktivitäten täglich 3 ½ h, - Wegkategorie: rot - Ü-Ort: Zimmern im Altmühlthal, Gasthof Hollerstein - Leistungen: DZ/EZ 695,-/795,- ÜF*, Anreise mit der Bahn ab Mü, alle Fahrten vor Ort, Boot, Fahrrad, alle Eintritte

*- **Aufschlag für Nichtmitglieder 60,-€**. Alle obigen Wanderreisen von Michael Kleemann, sind auf Anfrage mit Preisnachlass nur mit ÜF buchbar. Die Tourenauswahl richtet sich nach der Wetter- und Verkehrslage und kann auch in einer anderen Zusammensetzung angeboten werden. Der Reiseveranstalter ist nach Information der Teilnehmer berechtigt, den Reisepreis entsprechend der zwischenzeitlichen Energiekostensteigerung anzuheben

Erklärung Wegkategorien

Blau: Einfache, meist flache Wege mit ebenem Untergrund. Auf den Wanderungen an der Nord- und Ostsee auch mit kurzen An- und Abstiegen an den Hocuferwegen, sowie mit Strandwanderungen und Dünenwegen.

Rot: Teils schmäler, typische Wanderwege mit Steinen und Wurzeln, die mit Auf- und Abstiegen, wie in den Höhenangaben vermerkt, versehen sind. Einzelne mit Stufen versehene Passagen sind möglich.

Arbeitskreise

Die AKs der Kreisgruppe München leisten themenbezogene Arbeit auf ehrenamtlicher Basis. **Nähere Infos**, Ort und Zeitpunkt der Treffen erfahren Sie bei den jeweiligen **Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern**

AK Ausgleichsflächen

Zusammen mit der Ortsgruppe München West pflegen wir eine ökologische Ausgleichsfläche am Ostrand des Kapuzinerhölls und betreiben Förderung der Amphibien, der Vogelwelt (Avifauna) und der Biodiversität, machen Führungen für den/die Bürger*in und Naturerleben für Kinder und Jugendliche.

Hans Greßirer, Stellvertretender Vorsitzender, aktiv@bn-muenchen.de

AK Baum- und Gehölzschutz

Wenn Sie mehr über die spezielle Situation der Bäume und Gehölze in München erfahren möchten, dann sind Sie bei uns richtig. Wir informieren über Baumbiologie und Baumdiagnostik, setzen uns für die Vitalität und den Erhalt der Bäume und Gehölze in München ein und werden auch politisch aktiv. Ein Spezialgebiet ist der Baum- und Gehölzschutz auf den Münchner Friedhöfen.

Dorit Zimmermann, dorit.zimmermann@bn-muenchen.de

Bernhard Weintritt, bernhard.weintritt@bn-muenchen.de

AK Biotop- und Artenschutz

Wer gerne im Freien arbeitet und aktiv im Naturschutz tätig werden möchte, ist bei uns richtig. Unsere Schwerpunkte liegen in der Errichtung neuer Biotope, der Pflege unserer bestehenden Biotope sowie im Amphibienschutz. Besondere Fertigkeiten und Kenntnisse brauchen Sie für die Einsätze des AK nicht.

Thomas Viertler, 089/48 54 98, 0176/53 53 20 88, thviertler@googlemail.com

Dr. Michael Schweimanns, 089 / 95 95 97 49, artenschutz@bn-muenchen.de

Treff: 1. Dienstag (Werktag!) im Monat, 19.00 Uhr, Geschäftsstelle (s.S.12)

AK Isar

Die Isar ist die ökologische Lebensader der Stadt und gleichzeitig der direkte Naherholungsraum der Münchner*innen und Bewohner*innen. Wer Interesse daran hat die Isar als Naturschutzfläche zu erhalten und gleichzeitig für die Bewohner*innen erlebbar zu halten, ist im AK Isar herzlichst willkommen.

Sprecher/Kontakt: Dr. Siegfried Lechner, ak-isar@bn-muenchen.de

Hans Greßirer (Stellv. Vors. des BUND Naturschutz Mü), aktiv@bn-muenchen.de

Telefon 089 / 51 56 76 0, info@bn-muenchen.de

AK Müll und Müllvermeidung

Müll in der Umwelt ist nicht nur ein optisches Problem. Vor allem Verpackungsabfälle aus Kunststoff belasten unsere Ökosysteme. Mikroplastik kann überall auf der Welt nachgewiesen werden: im Wasser, im Boden, in Eis und Schnee, in Pflanzenzellen sowie im Körper von Menschen und Tieren. Kunststoff-Recycling ist teuer und unbefriedigend. Die einzige Lösung ist daher: Müll vermeiden. Da setzen wir an. Wir erstellen Infomaterial, machen Jugendbildung, organisieren Cleanups & Aktionen; verstehen uns als Ansprechpartnerinnen für das Thema „Müll“ Dorit Zimmermann, dorit.zimmermann@bn-muenchen.de

Hildburg Kraemer, hildburg.kraemer@gmx.net

AK Phonstudio des BN auf Radio Lora 92,4

Maulehrl*innen gesucht! Jeden dritten Donnerstag im Monat zwischen 19:00 und 20:00 Uhr senden wir auf Radio Lora eine Stunde lang zu aktuellen Umwelt- und Naturschutzhemen in München. Wer sich traut, seine Stimme über München zu schicken, wer Lust am Recherchieren, Schreiben und Moderieren hat und wem Natur und Umwelt am Herzen liegen, der ist bei uns richtig! Martin Hänsel, BN-Büro Tel.: 089 / 51 56 76 - 0, phonstudio@bn-muenchen.de

AK Wespen- und Hornissenberater*innen

Wespen haben einen schlechten Ruf. Viele Menschen haben gegenüber diesen Tieren Vorbehalte und Ängste. Wespen und ihre Nester werden zerstört. Wir Wespen- und Hornissenberater*innen setzen uns für den Schutz von Hornissen, Wespe, Wildbiene und anderen Insekten ein. Wir informieren, beraten und helfen.

Leitung: Hans Greßirer (Fachberater für Hornissen und Wespen, stellvertreter der Vorsitzender des BUND Naturschutz München)

Tel. 089 / 51 56 76 - 0, wespen-hornissen@bn-muenchen.de

Kontaktstellen

Hier können Sie sich Tipps holen zu folgenden Themen:

Baumschutz (Di 11 – 12 Uhr, Mi 14 – 16 Uhr)	Bernhard Weintritt bernhard.weintritt@bn-muenchen.de 089/515676-64
Biodiversitätsberatung (Mi 9 – 11 Uhr)	Julie Weissmann julie.weissmann@bn-muenchen.de 089/515676-66
Ökologisch Essen / Kantinen	Susanne Kiehl susanne.kiehl@bn-muenchen.de
Initiative Wohnen ohne Auto	woa@bn-muenchen.de 089 / 51 56 76 - 0
Verkehr	Elisabeth Kornell elisabeth.kornell@bn-muenchen.de

BUNDjugend Bayern

Müpfegruppen

Müpfe sind Jugendliche von 12 bis 16 Jahren, die **sich aufmüpfig für die Natur und die Umwelt einsetzen**

Garching „Wölfe“ 11 bis 15 Jahre

Kontakt: Simone Schmidt 01575 7993687, Lady.simone.schmidt@googlemail.com

Stadt München

Leitung: Stephan Sommer, 0160 / 91907725, stephan_sommer@yahoo.de

„In den Kirschen“

Leitung: Almut Buse

Termine und Anmeldung unter natur_erleben@outlook.de oder über <https://bn-muenchen.de/in-den-kirschen-termine-fuer-die-kommenden-naturerlebnistage/>

Obermenzing „Durchblicker“ 13 bis 16 Jahre

Leitung: Gerhard Mayr, 089/811 60 36, gerhard.mayr@weihenstephan.org

Kindergruppen

Hier können Kinder bis 12 Jahren ihre Freizeit auf umweltbewusste Weise und mit Spaß gestalten.

Baierbrunn "Isarkiesel"

Leitung: Katrijn Horn, 089 / 72 40 85 66, horn.katrin@yahoo.de

Infos: www.baierbrunn.bund-naturschutz.de

Garching „Fliegenpilze“ 4 bis 6 Jahre und „**Luchse**“ 7 bis 10 Jahre

Kontakt: Cornelia Saffarin

Haarer Naturkinder

Leitung: Nicola Fischer, jbn-haar@gmx.de

„In den Kirschen“

Termine und Anmeldung unter natur_erleben@outlook.de

Ober- und Unterschleißheim "Berglfüchse"

Leitung: Angelika Spitzemberger, 089 / 310 11 29, aespitzemberger@gmail.com

Infos: www.schleissheim.bund-naturschutz.de

Obermenzing "Durchblicker" 10 bis 12 Jahre

Leitung: Gerhard Mayr, 089/811 60 36, gerhard.mayr@weihenstephan.org

Sauerlach

Leitung und Infos: Kora Albath, 08104 / 73 53

Jugendgruppen

München "Junge Runde"

Info: Magdalena Bals, 0176 / 95 89 52 38, magdalena.bals@gmx.de

Unterhaching

Info: Tassilo Hannig, 0176 / 51 73 26 41, tassilo.hannig@web.de

27. April bis 3. Mai 2026

Haus- und Straßensammlung

Bitte unterstützen Sie die Kreisgruppe als Sammler/Sammler!
Weitere Infos bei Renate Wiener im Büro (s. S. 12).

Ortsgruppen im Landkreis

Sie sind die organisatorische Untergliederung im Landkreis München. Die **Treffen, Veranstaltungen und Informationen** der Ortsgruppen können Sie bei den **Kontaktpersonen** erfragen oder der örtlichen **Tagespresse** und den **Gemeindeblättern** entnehmen.

Aschheim, Feldkirchen, Kirchheim	Norbert Steinmeier, Tel.: 089 / 90 93 70 42 ib.steinmeier@gmail.com, www.aschheim-feldkirchen-kirchheim.bund-naturschutz.de <u>Treff:</u> am 3. Montag im Monat um 20:00 Uhr, Bürgerhaus "Alte Schule", Feldkirchen, Bahnhofstraße 5
Aying	Ansprechpartner: Norbert Steigenberger no.tr@gmx.de
Baierbrunn	Meinolf Ramsel, Tel.: 089 / 780 686 50 baierbrunn.bund-naturschutz.de www.baierbrunn.bund-naturschutz.de
Brannthal, Höhenkirchen-Siebertsbrunn	Petra Guggenberger, Tel.: 0172/3477341 hoehenkirchen.bund-naturschutz.de <u>Treff:</u> jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr in der "Taverna Ammos", Sportplatzstraße 11, Höhenkirchen-Siebertsbrunn
Garching	Dr. Götz Braun, Tel.: 089 / 326 213 0 gb@m-info.de www.bn-garching.de
Grasbrunn, Neukenferloh	Doris Dorschner-Walleitner, Tel.: 089/ 46 20 17-70, https://www.facebook.com/BNGrasbrunn/
Grünwald-Straßlach	Manfred Siering, Tel.: 089 / 625 33 59 <u>Treff:</u> am 1. Dienstag (Werktag) im Monat um 19:30 Uhr im Alten Wirt, Marktplatz Grünwald
Haar	Prof. Dr. Alfons Meindl, Tel.: 089 / 45 10 81 67 haar@bn-muenchen.de
Izmaning	Silke Levermann, Tel.: 089/96013666 izmaning@bn-muenchen.de
Oberhaching	Dr. Rainer Warmke, Tel.: 089 / 581 850 <u>Treff:</u> am 2. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus/Kyberg www.oberhaching.bund-naturschutz.de
Ottobrunn, Neubiberg, Hohenbrunn, Putzbrunn	Ansprechpartnerinnen: Ottobrunn: Monika Pokorny, Tel.: 089 / 66 00 03 30 Neubiberg: Maxi Königer-Reuß, Tel.: 089 / 601 9340 Putzbrunn: Doris Winter, Tel.: 089 / 601 6834 Hohenbrunn: Martina Kreder-Strugalla, Tel.: 089/6083369, bn.ottobrunn@mnet-online.de
Pullach	Elke Essmann, elke.essmann@gmx.de
Sauerlach	Kora Albath, Tel.: 08104 / 7353 <u>Treff:</u> monatlich im Gebäude der VHS, Bahnhofstr. 5.
Schäftlarn	nähere Info im Büro, Tel. 089 / 51 56 76-0
Taufkirchen	Dr. Jörg Pötker, joerg@poetke.online <u>Treff:</u> Gaststätte im Ritter-Hilprand-Hof, Termine bitte bei obigem Kontakt erfragen.
Unterhaching	Stefan König, Tel.: 089 / 61 85 76 stefankoenig1@gmx.net <u>Treff:</u> www.unterhaching.bund-naturschutz.de/veranstaltungen
Ober-, Unterschleißheim	Birgit Annecke-Patsch b.annecke-patsch@gmx.de
Würmtal Nord (Neuried, Planegg, Gräfelfing)	Martin Feldner, mfeldner@bn-wuermtal-nord Dorit Zimmermann, dorit.zimmermann@bn-muenchen.de vorstand@bn-wuermtal-nord.de

MITMACHEN

Sind Sie gerne in der Natur, möchten Wissen vermitteln und Menschen für Natur- oder Umweltthemen begeistern?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Freie Gestaltung der Führungen und Wanderungen, Selbstständigkeit und Unkostenpauschale. Neugierig geworden?
Kontakt: jutta.kreuzer@bn-muenchen.de

Ortsgruppen in der Stadt

Sie sind die organisatorische Untergliederung **innerhalb der Stadt München**.

München West	Dr. Ernst Habersbrunner, ernst_habersbrunner@posteo.de <u>Treff:</u> Mittwoch, 14.1., 13.5. und 8.7.2026 um 20 Uhr, Betreuungsverein Kath. Jugendsozialwerk, Bäckerstr. 10 Zugang über Innenhof, links von der Deutschen Bank, ganz hinten links <u>Jahreshauptversammlung:</u> Mittwoch, 11. März 2026, 20 Uhr
München Ost	Vincent Di Bacco, Anja Wesner, mucost@bn-muenchen.de www.muenchen-ost.bund-naturschutz.de <u>Treff:</u> Montag 12.1., 9.2., 9.3., 13.4. + 8.6.2026, 18:30 Uhr <u>Mitgliederversammlung:</u> Montag, 11. Mai 2026, 18:30 Uhr, <u>Ort:</u> Ökolog. Bildungszentrum ÖBZ, Englschalkingerstr. 166

Teilnahmebedingungen

Auskünfte	Büro der Kreisgruppe München, siehe unten.		
Anmeldung	Eine Anmeldung bei den Referentinnen oder Referenten ist zwingend erforderlich und verbindlich . Nur angemeldete Personen können an Führungen / Exkursionen teilnehmen. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir Ihnen bei Nichtteilnahme, Abmeldung nach 24 Stunden vor Veranstaltung gegebenenfalls die uns entstandenen Kosten berechnen müssen.		
Teilnahmegebühren (TN-Gebühr)	Mitglieder	Gäste	Haftung
Vorträge:	3 Euro	6 Euro	Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer unternimmt die Veranstaltungen auf eigene Gefahr.
Exkursionen, Veranstaltungen	5 Euro	11 Euro	Haftung für Schäden wird nicht übernommen!
Bergtouren (ab ca. 500 Hm)	6 Euro	12 Euro	Die Gestaltung der einzelnen Veranstaltungen liegt bei der jeweiligen Leiterin / Referentin oder dem Leiter / Referent. Die Zeitangaben sind, soweit nicht anders angegeben, reine Gehzeiten.
Ermäßigungen	Eine Bitte: das Geld für Veranstaltung, Fahrkarten, Eintritte o. ä. abgezählt mitbringen!		Das Verlassen der Teilnehmergruppe geschieht auf eigene Gefahr und Rechnung (Fahrkarte!). Für vorzeitige Rückfahrt werden keine Fahrkarten herausgegeben. Teilnehmende, die unterwegs die Gruppe verlassen wollen, müssen sich vorher pers. bei der Wanderführerin/dem Wanderführer abmelden.
WICHTIG!	Kinder (ab dem vollendeten 5. Jahr), Schülerinnen / Schüler, Studentinnen / Studenten zahlen die halbe Teilnahmegebühr.		Personen, die den Anforderungen einer Exkursion nicht gewachsen sind, können aus Sicherheitsgründen ausgeschlossen werden. Den Anordnungen der Wanderführerin / des Wanderführers ist Folge zu leisten!
Änderungen	Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, bei jedem Wetter statt. Änderungen stehen auf unserer Homepage: www.bn-muenchen.de oder werden am Beginn bekanntgegeben.		Wir bitten um Verständnis, dass Tiere (Hunde) leider nicht mitgebracht werden können.
	Kontrolle der Mitgliedsausweise	für Bildungswerk / Studienfahrten: siehe unten "Büro ..."	
	Bitte ohne Aufforderung bereithalten! Mitgliedsausweise können jederzeit telefonisch / per Email bei der Mitglieder-verwaltung, Tel. 0941 / 2 97 20 65 oder mitglied@bund-naturschutz.de , angefordert werden!	Wir suchen Vertreter*innen für dieses und die folgenden Bildungswerk-Programme, Helferinnen und Helfer bei der Haus- und Straßensammlung und Aktionen.	
		Haben Sie Interesse? Rufen Sie uns gerne im Büro an.	

Das Büro der BN-Kreisgruppe München

Adresse:

Pettenkoferstr. 10a (2. Stock!)
80336 München

Tel.: (089) 51 56 76 - 0
Fax: (089) 51 56 76 - 77

MVV:
U1/2/3/6/7/8 Sendlinger Tor
Tram 16/17/18/27/28 Sendlinger Tor,
10 min Fußweg ab Mü Hauptbahnhof

Face-book: www.fb.com/bn.muenchen

Allgemeine Umwelt/Biodiv/Baumschutz

Stadtökologie- und Wespenberatung:

Mo, Mi, Do, Fr 9:00 – 12:00 Uhr
Di 14:00 – 16:00 Uhr
Spezielle Beratung
siehe Kontaktstellen

Kontonummern der Kreisgruppe

SozialBank AG

Spenden & Sonstiges:

IBAN: DE 62 3702 0500 0008 8621 00

Bildungswerk

Postbank München:

IBAN: DE 39 7001 0080 0372 4628 06

Kontonummer des Landesverbandes für:

Mitgliedsbeiträge:

IBAN: DE27 7002 0500 0008 8440 00

SozialBank AG

Mitgliedsbeiträge:

Einzelmitglieder	ab 72 Euro
Familie/Ehepaar (Jugendliche bis einschl. 21 Jahren)	ab 84 Euro
Jugendliche, Schülerin/Schüler, Studentin/Student, Lehrlinge, FÖJ/FSJ	ab 24 Euro
Vereine, Schulen, Firmen, Kommunen, Verbände	70 Euro
	ab 77 Euro